

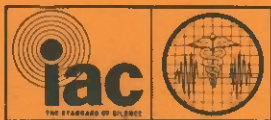
Dr. Edgar Erdfelder  
Psychologisches Institut  
der Universität Bonn  
Römerstraße 164  
D - 5300 Bonn 1

**34. Tagung  
experimentell arbeitender Psychologen  
12.-16. April 1992  
Osnabrück**

Für Reisebeihilfeszwecke  
verwendet  
Universität Bonn

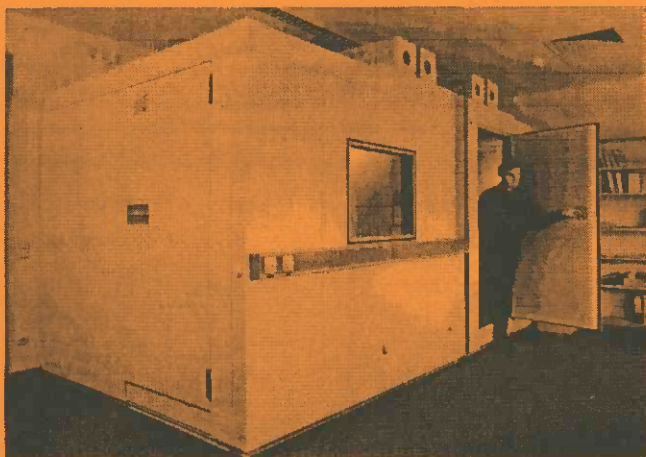


**PROGRAMM**



*für die Planung von audiometrischen Einrichtungen  
bieten wir Ihnen ein aufeinander abgestimmtes System an*

**HÖRPRÜFKABINEN und -RÄUME**  
*mit kompletter Planung von*  
**AUDIOMETRISCHEN EINRICHTUNGEN**  
*für KLINIK und PRAXIS*



**IAC - STANDARD-AKUSTIK-KABINE, MODELL 404-A**

*(wahlweise mit elektromagnetischer Abschirmung)*

*körper- und luftschallgedämmt sowie mit schallgedämpfter Be- und Entlüftung  
für psychologische Untersuchungen beim Institut für Psychologie  
der Ludwig-Maximilian-Universität - Allgemeine Psychologie -  
in München*

**INDUSTRIAL ACOUSTICS COMPANY GMBH**

**W- 4055 NIEDERKRÜCHTEN, SOHLWEG 24**

**TELEFON (02163) 8431-8433, TELEFAX (02163) 80618, TELEX 852261 iacn d**

Dr. Edgar Erdfelder  
Psychologisches Institut  
der Universität Bonn  
Römerstraße 164  
D - 5300 Bonn 1

## PROGRAMM

34. Tagung  
experimentell arbeitender Psychologen  
12.-16. April 1992

Die Tagung wird unterstützt durch:

Bayer AG  
Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)  
MSD Sharp & Dohme  
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur  
Stadt Osnabrück  
Stadtsparkasse Osnabrück  
Universität Osnabrück  
Universitätsgesellschaft Osnabrück

Fachbereich Psychologie  
Universität Osnabrück

Pressekonferenz, Di, 16.15  
Gestaltung Ushakov, Di, 18.25

**Bei Fragen und Problemen** stehen Ihnen die folgenden Mitglieder des TeaP-Teams zur Verfügung:

Wissenschaftlicher Teil:	Hartmut Rübeling Peter Wolff
Organisatorischer Teil:	
Tagungsbüro:	Britta Ahringhoff Joachim Hillmann (EDV) Karl von Kannen Susanne Meckfessel (Organisation)
Finanzen:	Mathias Bartram Manfred Tücke-Breßler
Planung & Koordination:	Hartmut Rübeling Peter Wolff

sowie alle Tagungshelfer, die Sie an ihren roten Namensschildern erkennen können.

Sämtliche Anfragen und Korrespondenzen werden vom Tagungsbüro unter folgender Anschrift bearbeitet:

34. TeaP  
Hartmut Rübeling/Peter Wolff  
Universität Osnabrück  
FB Psychologie  
Heger-Tor-Wall 12  
D-4500 Osnabrück  
Tel.: (0541) 969-2438  
FAX: (0541) 969-4470  
e-mail: RUEBE@DOSUNI1  
PWOLFF@DOSUNI1



Herzlich willkommen zur 34. TeaP in Osnabrück!

Sollten Sie den diesjährigen Tagungsort irgendwo im "Niemandland" vermutet haben, so seien Sie gewiß: Sie betreten historischen Boden. Vor mehr als 6 Millionen Jahren war es hier subtropisch warm, und es hätte durchaus passieren können, daß Sie einem Dinosaurier begegnen. Freundlicherweise haben diese Riesen ihre Fußabdrücke in Barkhausen, unweit von Osnabrück, hinterlassen und zu jedermanns Besichtigung freigegeben.

9 v. Chr. wurde -nach neuesten Erkenntnissen- bei Kalkriese, 20 km nördlich von Osnabrück, der Expansionsdrang der Römer gestoppt und Varus mit seinen Legionen vernichtend geschlagen. Das Schlachtfeld kann in Augenschein genommen werden.

Dreihundertvierundvierzig Jahre liegt schließlich der "Westfälische Friede" zurück, mit dem in Osnabrück und Münster der 30jährige Krieg beendet wurde.

Auch wenn die 34. TeaP 1992 weniger eindrucksvolle Spuren in Osnabrück hinterlassen wird, wir hoffen, daß sie I h n e n in guter Erinnerung bleibt.

Das Tagungsprogramm ist auch diesmal wieder recht umfangreich. Es umfaßt mehr als dreihundert Einzelbeiträge, die in Arbeitskreisen, Referatesitzungen oder als Poster dargeboten werden. Arbeitskreise sind nicht an das 30 Minuten-Zeitraster gebunden. Arbeitskreisbeiträge sind nach Autorennamen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Einzelbeiträge der Referatesitzungen sind jeweils mit Zeitangaben versehen. Die Poster werden während der gesamten Tagung ausgestellt; zusätzlich findet auch diesmal eine Postersitzung statt.

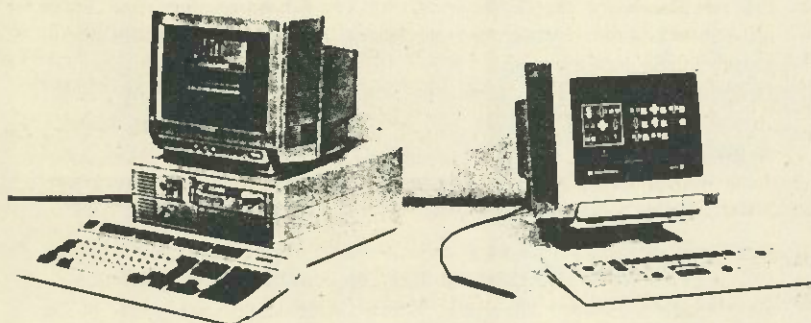
Wir haben uns bei der Gestaltung des Programms bemüht, weitgehend Ihren Wünschen zu entsprechen. Wo immer dies nicht gelungen sein sollte, knüpfen Sie uns bitte nicht an den nächsten Baum, sondern wenden sich vertrauensvoll an das Tagungsbüro.

Wir danken allen, die uns bei der Organisation der 34. TeaP persönlich und finanziell unterstützt haben, insbesondere W. Pieper und H. Lachnit (Gießen) für die Überlassung des Programmsystems KOMA und viele hilfreiche Tips.

Allen Tagungsteilnehmern wünschen wir einen erfolgreichen Aufenthalt in Osnabrück.

Hartmut Rübeling      Peter Wolff

## **Computersysteme, Geräte und Programme für Diagnostik, Therapie und Training**



**Zu unserem Lieferprogramm gehören die wichtigsten Hard- und  
Softwareentwicklungen für computergestützte Psychodiagnostik,  
Therapie, Trainingsverfahren und Biofeedback-Methoden**

Wiener Testsystem PC/S und M  
Therapie- und Trainingssystem REHA COM  
Biofeedback Systeme SOM 4500 und Autogenic  
Experten- und Lehrsystem DSM-III-X  
Verfahren zur Computerdiagnostik LEILA  
Statistiksystem STASY  
Diagnose naturwiss. Erfindungsgeistes DANTE

*Ausführliche Informationen senden wir auf Anforderung gern zu.*



Verlag Hans Huber  
Bern Göttingen Toronto

# Huber Psychologie

## Forschung

Siegfried Geyer

### Lebensverändernde Ereignisse und Brustkrebs

1991, 133 Seiten, 7 Abbildungen, 30 Tabellen, kartoniert Fr. 34.— / DM 39.80

Der Autor entwickelt einen konzeptuellen Rahmen für die Untersuchung lebensverändernder Ereignisse bei Brustkrebs. Erstmals werden dabei acht Jahre vor der Krankheitsmanifestation abgedeckt. Das verwendete Instrumentarium, die Life Events and Difficulties Scale, ist eine Kombination qualitativer Interviews und standardisierter Auswertungsverfahren, die ein besseres Verständnis berichteter Ereignisse ermöglicht als bisher.

Gegenüber früheren Arbeiten stellt die Untersuchung eine bedeutende Weiterentwicklung dar. Sie erfaßt Lebensereignisse nicht nur mittels eines an einer Vielzahl anderer Krankheitsbilder erprobten Instrumentariums, sondern betrachtet auch die methodische Konzeption kritisch: Aus der kognitiven Psychologie wird ein entsprechendes Design entwickelt.

Carl-Walter Kohlmann

### Stressbewältigung und Persönlichkeit

Flexibles versus rigides Copingverhalten und seine Auswirkungen auf Angsterleben und physiologische Belastungsreaktionen

1990, 203 Seiten, 42 Abbildungen, 25 Tabellen, kartoniert Fr. 44.— / DM 49.80

Der Autor gibt eine Einführung in kognitive Angst- und Stressbewältigungstheorien sowie grundlegende Systeme zur Klassifikation von Bewältigungsakten und Belastungssituationen. Seine Befunde dokumentieren, daß eine Vorhersage des Verhaltens primär durch Situationsaspekte möglich ist. Die herangezogenen Persönlichkeitsvariablen erlauben dagegen in Interaktion mit den situativen Merkmalen eine systematische, theoriekonforme Prädiktion von Belastungsreaktionen und Bewältigungskognitionen. Die Bedeutung der Ergebnisse für die Vorhersage flexiblen Stressbewältigungsverhaltens und die Praxis der Vorbereitung von Patienten auf unangenehme medizinische Diagnosen und Behandlungen werden diskutiert.

Herta Flor

### Psychobiologie des Schmerzes

Empirische Untersuchungen zur Psychobiologie, Diagnostik und Therapie chronischer Schmerzsyndrome der Skelettmuskulatur

1991, 419 Seiten, 52 Abbildungen, 40 Tabellen, kartoniert Fr. 67.— / DM 79.—

Wie lassen sich chronische Schmerzen erklären? Wie kann man sie behandeln? Die Autorin gibt Einblick in den Stand der Forschung und erläutert ihr umfassendes Modell zur Psychobiologie des Schmerzes. Sie führt ein in die Schmerzdiagnostik sowie in die verhaltensmedizinische Behandlung chronischer Schmerzen. Aufgrund eigener Forschungsarbeiten berichtet sie über die Interaktion psychologischer und physiologischer Faktoren bei chronischen Schmerzen.



## Inhaltsverzeichnis

### Referatesitzungen

Aufmerksamkeit	13,22
Attribution	44
Denken und Problemlösen	33
Diagnostik	14
Emotion	44
Ergonomie	22
Gedächtnis	23,34
Hemisphärenasymmetrie	15
Kognitive Täuschungen	38,45
Lernen und Kognition	16
Medien	45
Operante und klassische Konditionierung	16,23
Psychische Belastung	23
Psychomotorik	39
Psychophysiologie	40
Psychophysik	24
Simulation kognitiver Prozesse	18
Soziale Kognition	18
Soziales Verhalten	25
Sprache	26
Vergleichende Psychologie und Neuropsychologie	27
Wahrnehmung I: Sensorik	19
Wahrnehmung II: Informationsverarbeitung	28
Wissenspsychologie	28,41
Zeitwahrnehmung und Verarbeitungszeit	41



## Errata

- S. 16      Die Referatesitzung "Lernen und Kognition" (Mo, 13.4.)  
enthält einen weiteren Beitrag:  
18:30      **Krems, J.**(Regensburg): Zum Erwerb von Problemlösefertigkeiten bei Planungsaufgaben:  
Ein Experiment und ein SOAR Modell
- S. 46      Im Arbeitskreis "Strategien des Denkens..." lautet der  
Titel des Beitrags von  
**Dubrowsky, A.** (Berlin): Der Vergleich von Wertstrukturen: Gemeinsamkeiten und Unterschiede



## Arbeitskreise

Angst und Ängstlichkeit	12
Context Influence in Perceptual Organization	33
Episodisches Gedächtnis: Funktion, Modellierung, Entwicklung	14
Experimentelle Ästhetik	15
Grundlagen des Verkehrsverhaltens	35
Klinische Neuropsychologie I	36
Klinische Neuropsychologie II	37
Ökologische Relevanz kognitiver Täuschungen	46
Selbstregulation	17
Strategien des Denkens in Deutschland(Ost) und Deutschland(West)	46
Unbewußte Informationsverarbeitung	26
Postersitzung und experimentelle Demonstration	29





### Allgemeine Informationen

Die 34. Tagung experimentell arbeitender Psychologen (TeaP) beginnt am Sonntag, dem 12. April 1992 mit einem Begrüßungsabend und endet am Donnerstag, dem 16. April 1992, um 13.00 Uhr. Sämtliche Lokalitäten der Tagung befinden sich in der Osnabrücker Innenstadt (s. Stadtplan, S. 57).

### Tagungsgebäude

Alle wissenschaftlichen Veranstaltungen sowie Buch- und Geräteausstellungen finden im Gebäude Heger-Tor-Wall 14 statt (s. Stadtplan, S. 57).

### Tagungsbüro

Während des Begrüßungsabends ist das Tagungsbüro im Schloßgarten-Café eingerichtet und dort von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr geöffnet.

Vom 13. bis 16. April 92 befindet sich das Tagungsbüro im Eingangsbereich des Gebäudes Heger-Tor-Wall 12 (Dekanat des Fachbereichs Psychologie), gegenüber dem Tagungsgebäude. Das Tagungsbüro ist dort jeweils von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet, am Donnerstag nur bis 13.00 Uhr. Während der Öffnungszeiten ist das Tagungsbüro telefonisch unter folgenden Nummern zu erreichen:

0541/969-2438 und 0541/969-4414

### Übernachtung

Sofern Sie sich noch keine Übernachtungsmöglichkeit besorgt haben, empfehlen wir Ihnen dringend, sich über das Verkehrsamt der Stadt Osnabrück, Markt 22/23, D-4500 Osnabrück, rechtzeitig eine Hotelunterkunft zu reservieren.

### **Mensa, Gastronomie**

Die Mensa und die Uni-Cafeteria befinden sich in unmittelbarer Nähe des Tagungsgebäudes. Tagungsteilnehmer, die sich mit ihrem Namensschild ausweisen, zahlen in der Mensa einen Gästepreis. Das Essen ist erfahrungsgemäß sehr gut. Bei einem bundesweiten Mensenvergleich von studentischen Testessern hat die Osnabrücker Mensa kürzlich den ersten Preis erhalten.

Eine Liste nahegelegener Restaurants und Cafés erhalten Sie mit Ihren Tagungsunterlagen.

### **Verkehrsmittel**

Die Universität verfügt nur über sehr knappe Parkplatzkapazitäten im Innenstadtbereich. Sofern Sie Ihr eigenes Fahrzeug in der Nähe des Tagungsortes abstellen möchten, bitten wir Sie, sich selbst um einen Parkplatz zu bemühen. Freie Parkplätze werden durch ein Verkehrsleitsystem angezeigt. Hinweise auf Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Stadtplan, S. 57.

### **Bus-Ticket**

Die Stadtwerke Osnabrück bieten den Teilnehmern der 34. TeaP ein Bus-Ticket zum Sonderpreis von 8,-DM an. Das Bus-Ticket berechtigt zur Nutzung des gesamten Stadtnetzes und ist gültig von Sonntag, dem 12. April, bis Donnerstag, dem 16. April. Das Ticket ist im Tagungsbüro erhältlich. Wir empfehlen Ihnen, dieses Angebot wahrzunehmen.

### **Anreise**

#### **Mit dem Flugzeug**

Sie erreichen Osnabrück über den Verkehrs-Flughafen Münster-Osnabrück (FMO) im Linienverkehr direkt von Frankfurt/M., Berlin, München, Zürich und Stuttgart. Der Transfer vom Flughafen in die Innenstadt beträgt ca. 30 Minuten (Bus).



**Mit der Bahn**

Osnabrück liegt im Schnittpunkt zweier Hauptverkehrslinien:

Hamburg-Rhein/Ruhr und Berlin-Niederlande. Alle wichtigen Intercity Verbindungen haben einen Stop in Osnabrück. Vom Bahnhof erreichen Sie die Innenstadt (Tagungsgebäude etc.) entweder per Bus (Linie 6, bis Haltestelle "Neumarkt"), per Taxi oder zu Fuß (ca. 10 Minuten). (s. Stadtplan, S. 57).

**Mit dem PKW (s. Straßenplan, S. 59)**

Aus Richtung Norden:

A1 (Hansalinie) von Bremen, Abfahrt Osnabrück-Nord: Richtung Osnabrück. In der Stadt: Richtung Zentrum/Universität (Schloß).

Aus Richtung Osten:

A 30 (E4) von Berlin/Hannover, Abfahrt Osnabrück-Sutthausen: Richtung Zentrum/Universität (Schloß).

Aus Richtung Süd-Osten:

A 33 von Bielefeld/Paderborn, Abfahrt Osnabrück-Sutthausen: Richtung Zentrum/Universität (Schloß).

Aus Richtung Süden:

A1 (Hansalinie) von Dortmund/Münster, Abfahrt am Autobahn-Kreuz Lotte/Osnabrück: Richtung Hannover (A 30), Abfahrt Osnabrück-Hellern: Richtung Zentrum/Universität (Schloß).

Aus Richtung Westen:

A 30 (E4) von Hengelo (NL) über Kreuz Lotte/Osnabrück Richtung Hannover, Abfahrt Osnabrück-Hellern: Richtung Zentrum/Universität (Schloß).

**Mit dem Fahrrad**

Aus der näheren Umgebung auf interessanten Fahrradrouten durch das Osnabrücker Umland (landschaftlich reizvoll und eben), Richtung Zentrum/Universität (Schloß). Fahrradständer sind ausreichend vorhanden.

## **Rahmenprogramm**

### **Begrüßungsabend**

Der Begrüßungsabend beginnt um 19.00 Uhr im Schloßgarten Café, das sich in der Stadthalle, in unmittelbarer Nähe des Tagungsgebäudes befindet. Während des Begrüßungsabends (und leider nur während dieser Zeit) steht den Tagungsteilnehmern der Universitäts-Parkplatz am Heger-Tor-Wall 12 zur Verfügung (s. Stadtplan, S. 57).

### **Empfang durch die Stadt Osnabrück**

Im historischen Friedenssaal des Rathauses empfängt am Montag, dem 13. April 1992, um 19.00 Uhr, der Oberbürgermeister der Stadt Osnabrück alle Arbeitskreisleiter und Moderatoren der Referatesitzungen, die nach mehr als nach wissenschaftlichem Disput durstet. (Weitere interessierte Tagungsteilnehmer melden sich bitte im Tagungsbüro.) Der Empfang ist mit einer ca. 20 minütigen Führung durch das Rathaus verbunden.

### **Stadtführung**

Osnabrück hat seine 1200-Jahr-Feier schon hinter sich. Für alle, die an den historischen Sehenswürdigkeiten der Stadt interessiert sind, bieten wir eine kostenlose Stadtführung am Dienstag, dem 14. April, 17.30 Uhr, unter fachkundiger Leitung an. Interessenten melden sich bitte rechtzeitig im Tagungsbüro.

### *Feier-Abend*

Am Dienstag, dem 14. April ab 20.30 Uhr laden wir ein zum gemeinsamen *Feier-Abend* in der "Lagerhalle"

Die "Lagerhalle" befindet sich in unmittelbarer Nähe des "Heger-Tors" (Bushaltestelle) in der Osnabrücker Altstadt. Vom Tagungsgebäude ist sie zu Fuß in ca. 5 Minuten zu erreichen (s. Stadtplan, S. 57).

An diesem *Feier-Abend* bietet sich allen Teilnehmern ausreichend Gelegenheit, ihre kongreßmüden Glieder in swingende Rhythmen zu versetzen. Die musikalischen Vorlagen dazu liefert "Take Three" - eine erstklassige Band, deren Mitglieder im Duo Rakatralfin und in Hardy's musikalischer "Morgenstern-Revue" festlicher Langeweile keine Chance geben. Ihre Musik ist gespickt mit kabarettistischen Intermezzi und poetischen Clownereien.

Die Akteure sind:

#### **Take Three:**

Ralf Siebenand (Klavier, Saxophon, Gesang)

Hardy (Reinhard Röhrs) (Kontrabaß, Gitarre, Gesang)

Jan-Hendrik Thalmann (Schlagzeug)

#### **Rakatralfin:**

Ralf Siebenand

Katrin Orth

#### **Morgenstern - musikalisches Kabarett:**

Hardy (Reinhard Röhrs)

Wer eine Gelegenheit sucht, wissenschaftliche (und nicht-wissenschaftliche) Dispute in Ruhe auszutragen, findet diese im Obergeschoß bei einem guten Bier oder Wein.

Hier oben (aber auch unten) wird sich auch Michael Wachholz, ein "special guest" des *Feier-Abends*, anbieten, die Wahrnehmung und Aufmerksamkeit experimentell arbeitender Psychologen zu prüfen. Es verspricht spannend zu werden.



Zur Stimulierung der Geschmacksnerven werden delikate Köstlichkeiten gereicht. Die "Schlacht ums Kalte Buffett" bleibt Ihnen erspart -aber der Appetit kommt nicht zu kurz. (Wem vor dem *Feier-Abend* nach einem ausgiebigen Soupé gelüstet, dem bietet die Altstadt-Gastronomie ein reichliches Angebot.)



Karten für den vergnüglichen *Feier-Abend* können Sie am Begrüßungsabend, im Tagungsbüro oder an der Abendkasse erhalten. Der Preis ist (fast) geschenkt: Er beträgt 18 DM (Studenten: 12 DM).

### **Wissenschaftliches Programm**

#### **Eröffnung**

Montag, den 13. April 1992, 9.00 Uhr, Hörsaal des Tagungsgebäudes

Begrüßung durch den Vizepräsidenten der Universität Osnabrück  
Prof. Dr. Heinz-Wilhelm Trapp

Stellvertretend für den Dekan des Fachbereichs Psychologie  
Begrüßung durch  
Prof. Dr. Mathias Bartram

"Technische Hinweise" der Organisatoren

#### **Mittagsvorlesungen**

Montag, den 13. April 1992, 14.00 Uhr

**Einfluß visceraler Afferenzen auf Wahrnehmung und  
Regelung der Raumlage**  
Prof. Dr. Horst Mittelstaedt

Max-Planck-Institut für Verhaltensphysiologie, Seewiesen

Dienstag, den 14. April 1992, 14.00 Uhr

**Die Kontext-Integrationstheorie des Textverstehens:  
Anwendung auf Priming-Effekte**  
Prof. Dr. Walter Kintsch  
University of Boulder

Mittwoch, den 15. April 1992, 14.00 Uhr

**Das Experiment in der Psychologie - Anmerkungen zur  
Wissenschaftsgeschichte**  
Prof. Dr. Helmut E. Lück  
Fernuniversität Hagen

Weiterer Gastvortrag:

**From Soviet Psychology to Russian Psychology**  
Prof. Dr. T.N. Ushakova  
Moskau

Der genaue Termin wird zum Beginn der Tagung am Info-Stand bekanntgegeben.

### Posterausstellung

Die Posterausstellung ist während der gesamten Tagung geöffnet. Eine gesonderte Postersitzung wird am Dienstag, dem 14. April 1992 um 16.30 Uhr im 2. Obergeschoß des Tagungsgebäudes, Raum 215 eröffnet. Diskussionshemmungen können bei einem Glas Wein überwunden werden. (Technische Hinweise für die Posterautoren auf S. 9)

### Initiative zur Gründung einer Fachgruppe in der DGfPs

Am Dienstag, dem 14. April 1992, findet um 18.30 Uhr im Raum E25 des Tagungsgebäudes ein Treffen der Initiative zur Gründung einer Fachgruppe "Methodenlehre" in der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGfPs) statt. Alle Interessenten sind eingeladen.

### Aussprache im Plenum

Die übliche Aussprache im Plenum (Manöverkritik) findet am Mittwoch, dem 15. April 1992, von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Hörsaal des Tagungsgebäudes statt. Sie bietet Gelegenheit zur Festlegung der nächsten Tagungsorte, zu Kritik und zu Vorschlägen für die künftige Gestaltung der TeaP.

### Einige technische Hinweise

#### Was? Wann? Wer? Wo?

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte dem *Info-Stand* im Eingangsbereich des Tagungsgebäudes (s. Raumplan, Programmrückseite).

#### Wenn's brennt ...

...rufen Sie am besten die Feuerwehr (112). Sollte aber lediglich die Glühbirne des Tageslichtprojektors durchgebrannt sein, oder ein Stück Kreide fehlen, so wenden Sie sich an die *Tagungshelfer* (Technischer Service). Wenn sie sich nicht gerade in Ihrem Seminarraum befinden, stehen sie am nächsten Kaffeestand bereit.

Wenn's regnet ...

...fällt die TeaP nicht ins Wasser. Ihre nassen Schirme und Mäntel können Sie an den *Garderobenständen* im Untergeschoß des Tagungsgebäudes hinterlassen (s. Hinweisschilder).

Kaffee und Kuchen ..

...stehen zwar nicht auf dem Hauptprogramm der TeaP, sie werden jedoch gegen geringes Entgelt an den *Kaffeeständen* im Tagungsgebäude angeboten.

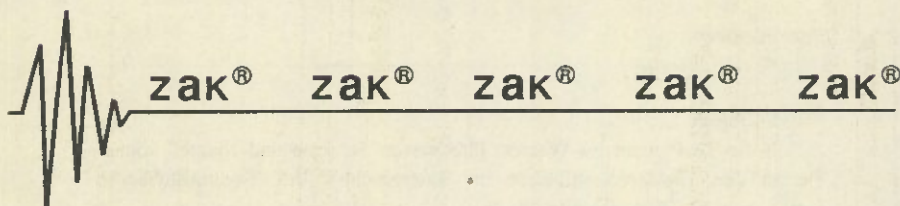
Runen und Steinschleudern ...

...finden Sie auf der 34. TeaP leider nicht. Stattdessen werden *wissenschaftliche Bücher und Geräte* im Untergeschoß des Tagungsgebäudes ausgestellt.

Poster ...

...sind "öffentliche Anschläge mit dem Zweck, die Aufmerksamkeit einer möglichst breiten Öffentlichkeit zu erregen". Dazu stehen jedem Autor pro Poster eine Fläche von 1 x 1 m zur Verfügung. Texte und Graphiken sollten zweckmäßigerweise auf Karton angebracht sein. Poster können an Stellwänden befestigt werden (Heftzwecken u.ä. werden gereicht.). Die Poster können am Montag, dem 13. April 1992, ab 8.00 Uhr *im Raum 215* aufgestellt werden.





Möchten Sie sich in Ihrer täglichen Arbeit auf das Wesentliche konzentrieren wollen, dann finden Sie in uns einen

## **- kompetenten Partner -**

für produktspezifische Realisierungen von

- Biosignalerfassung, Speicherung und Verarbeitung
- Langzeitregistrierung mit Miniaturmeßspeichern
- psychomotorischen Leistungsverfahren
- computergestützte Psychodiagnostik
- allgemeine EDV-Software und -Hardware

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne unverbindlich.

Einen erfolgreichen Kongreßverlauf wünscht Ihnen

Ihr ZAK Team

**ZAK GmbH**

**Robert-Bosch-Ring 3 - W-8347 Kirchdorf/Inn - Tel. 08571/1402 - Fax 08571/2531**

Raum	9:00	9:30	10:00	Pause	11:00	11:30	12:00	12:30	Mittags- Pause	Mittags- Vorlesung	15:00	15:30	Pause	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30
E25																		
E26																		
102																		
106																		
107																		
108																		
103																		
104																		
E25																		
E26																		
103																		
104																		
105																		
107																		
108																		
Hörsaal																		
104																		
108																		
E25																		
E26																		
103																		
104																		
105																		
107																		
108																		
102																		
106																		
E25																		
102																		
104																		
105																		
106																		

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Fachgruppe  
"Methodenlehre"

Plenum

Postersitzung

Raum 215

R = Referatesitzung; A = Arbeitskreis  
F = Fortsetzung

Mit Ausnahme von Donnerstag ist an allen Tagen  
von 12.30 bis 14.00 Uhr Mittagspause und von  
14.00 bis 15.00 Mittagsvorlesung.

Genauere Anfangs- und Endzeiten der einzelnen Sitz-  
ungen entnehmen Sie bitte dem Tagungsprogramm

FEIER - ABEND  
Dienstag ab 20.30 Uhr

Montag, 9.30 - 19.00 Uhr, Raum 102

Arbeitskreis

### **Angst und Ängstlichkeit**

Leitung: Gerda Lazarus-Mainka, Bochum

**Bossong, B.** (Landau/Pfalz): Aus der Not eine Tugend machen: Angst als Erklärung für potentielle Mißerfolge und die Folgen für Selbstkonzept, Selbstwert und Leistung

**Jirasko, M., Kristandl, K. & Mayerhofer, G.** (Wien): Schülerängste im Sportunterricht in Abhängigkeit von Anspruchsniveau und Selbstbild sportlicher Leistung

**Kerres, A.** (Bochum): Prozesse der Informationsverarbeitung unter Berücksichtigung der Moderatorvariable Ängstlichkeit

**Kriependorf, P., Lugt-Tappeser, H. & Wüst, B.** (Marburg): Die Erfassung der Ängstlichkeit bei gesunden, chronisch und akut kranken Vorschulkindern durch ein standardisiertes Interview mit den Kindern und ihren Müttern

**Krumpholz, D.** (Wuppertal): Angst in Prüfungssituationen

**Lugt-Tappeser, H., Kurp, C. & Möges, P.** (Marburg): Die Marburger Angst-Zeichenliste. Ein Verfahren zur Beobachtung der Ängstlichkeit bei Vorschulkindern.

**Racithel, A.** (Hamburg): Strategien des Strukturvergleichs bei Repertory Grids

**Rohmann, E. & Steckel, R.** (Bochum): Das Kelly-Grid als individuum-zentriertes Verfahren zur Erhebung kognitiver Strukturen in Abhängigkeit von Ängstlichkeit

**Schellhas, B.** (Berlin): Profilstabilität allgemeiner Ängstlichkeit (GASC)

**Siebeneick, S.** (Bochum): Ängstlichkeit und Selbstbild

**Trudewind, C., Miethke, K. & Schneider, K.** (Bochum): Ängstlichkeit und Neugierverhalten im Vorschulalter

**Wieland-Eckelmann, R. & Schwarz, R.** (Wuppertal): Emotions- und Problemregulierung im Alltag: Ergebnis zweier Längsschnittstudien

**Willutzki, U.** (Bochum): Ängstlichkeit im Kelly-Gitter: Klassische Zugänge



Montag, 9.30 Uhr, Raum 108

Referatesitzung


### Aufmerksamkeit

Leitung: Ronald Hübner, Braunschweig & Rolf Verleger, Lübeck

09:30 **Goebel, R.** (Braunschweig): Serielle Suche nach Objekten mit verknüpften Merkmalen: Ist die Konjunktion von Bewegung und Form eine Ausnahme?

10:00 **Reiffenrath, D., Heller, D. & Jacobs, A. M.** (Aachen): Suchasymmetrien bei der Wahrnehmung geschlossener Figuren

10:30 Kaffeepause


 11:00 **Schwarz, W.** (Berlin): Zur Geschwindigkeit visueller Suchprozesse

11:30 **Hübner, R.** (Braunschweig): Aufmerksamkeitsprozesse bei der Signalentdeckung unter Unsicherheit

12:00 **Schulz, Th.** (Bochum): Visuelle Aufmerksamkeit = räumlich kategoriale Bahnung ?

12:30 Mittagspause

14:00 Mittagsvorlesung

 15:00 **Vorberg, D.** (Braunschweig): Was macht es schwer, die Aufmerksamkeit von einem Objekt abzulösen?

15:30 **Heil, M., Rösler, F. & Henninghausen, E.** (Marburg/Lahn): Gibt es eine Interaktion zwischen Wahrnehmung und Vorstellung auf einer "analogen" Ebene?

16:00 Kaffeepause

16:30 **Jäkel, U. & Debus, G.** (Aachen): Reaktionszeitanalysen zur Störbarkeit von Prozessen der Informationsaufnahme

17:00 **Heumüller, J. & Debus, G.** (Aachen): Reaktionszeitanalysen zur Störbarkeit von Prozessen der Reaktionsauswahl

17:30 **Wolff, R.** (Münster): Zeitliche Selektion und Interferenz

18:00 **Schneider, W. X.** (München): Visuelle Aufmerksamkeit und Eriksen-Interferenz

18:30 **Dibbelt, S. & Kuhl, J.** (Osnabrück): Zur funktionalen Organisation der Handlungskontrolle

Fortsetzung am Dienstag, 14. April, 9.00 Uhr, Raum 108



Montag, 11.00 Uhr, Raum 103

Referatesitzung

**Diagnostik**

Leitung: Lothar Schmidt-Atzert, Würzburg

- 11:00 Moosbrugger, H. & Heyden, M. (Frankfurt): Ein computergestütztes adaptives Konzept zur Erfassung von Konzentrationsleistungen
- 11:30 Hagemeister, C. & Westhoff, K. (Aachen): Übung in Konzentrations-tests auf Papier-Bleistift und mit dem Computer
- 12:00 Schmidt-Atzert, L. & Neun, M. (Würzburg): Selbst- und Fremdtäuschung in einer diagnostischen Situation: Ein Feldexperiment

Montag, 9.30 - 17.30 Uhr, Raum 106

Arbeitskreis

**Episodisches Gedächtnis: Funktion, Modellierung, Entwicklung**

Leitung: Monika Knopf, München & Gerhard Strube, Freiburg

Gold, A. & Kaufhold, J. (Frankfurt): Das Erinnern typischer und untypischer Schachpositionen

Gruber, H. (München), Renkl, A. (München) & Schneider, W. (Würzburg): Domänenspezifische Expertiseentwicklung

Hasselhorn, M. & Hager, W. (Göttingen): Altersunterschiede und Typizitätseinflüsse beim kategorialen Organisieren und beim freien Reproduzieren

Hörnig, R., Knauff, M., Rauh, R. & Strube, G. (Freiburg): Rekonstruktion im episodischen Gedächtnis: Ein empirisch validiertes Computermodell

Preußler, W. (München): Die Bedeutung des Kontexts für das episodische Gedächtnis bei jüngeren und älteren Menschen

Ruschen, A., Gruber, H. & Ziegler, A. (München): Dispositionale Bedingungen des Expertiseerwerbs

Weber, A. (München): Aggressivität, Schüchternheit und Erinnerung: Behaltensunterschiede für persönlichkeitsbezogene Ereignisse

Montag, 9.30 - 12.00 Uhr, Raum 104

Arbeitskreis

### **Experimentelle Ästhetik**

Leitung: Martin Krampen, Ulm

**Höge, H.** (Oldenburg): Zum Problem des goldenen Schnittes

**Krampen, M.** (Ulm): Bilder von Räumen und Körpergröße der Betrachter

**Reimund, W.** (Berlin), **Müller, A.** (Göttingen) & **Hohmann, S.** (Berlin): Die Gestaltfestigkeit von Portraits: Zur Stabilität von Attraktivitäts- und Traitzuschreibungen bei unterschiedlichen Ikonizitätsgraden

**Suckfüll, M.** (Berlin): Erfassung der Wirkung filmkompositorischer Merkmale mittels eines zeitreihenanalytischen Verfahrens

---

Montag, 9.30 Uhr, Raum 105

Referatesitzung

### **Hemisphärenasymmetrie**

Leitung: Wolfgang Hartje, Aachen & Lutz Jäncke, Düsseldorf

09:30 **Kayser, J. & Erdmann, G.** (Berlin): Asymmetrischer kortikaler Einfluß auf vegetative Regulationsmechanismen bei der Verarbeitung emotionaler Reize

10:00 **Wohlschläger, A., Borel, H. & Güntürkün, O.** (Konstanz): Links und Rechts beim Pseudoneglekt: einseitige akustische Hemisphärenaktivierungen modifizieren visuelle Wahrnehmungsasymmetrien

10:30 Kaffeepause

11:00 **Rode, C., Güntürkün, O., Wagner, M., Haag, C. & Engel, R.** (München): Der Einfluß hormoneller Fluktuationen auf zerebrale Hemisphärenasymmetrien

11:30 **Ulrich, R.** (Konstanz), **Osman, A.** (San Diego) & **Moore, C.** (San Diego): Lateralisiertes Bereitschaftspotential und muskel- versus gliedspezifische Handlungsvorbereitung

12:00 **Jäncke, L. & Kalveram, K. Th.** (Düsseldorf): Methodische Überlegungen zum dichotischen Test

12:30 Mittagspause

14:00 Mittagsvorlesung

- 15:00 Woerner, W., Kimmelmeier, M., Röhrkohl, N. & Wilhelm, O. (Mannheim): Asymmetrien beim Erkennen dichotischer Betonungsmuster: Hinweise auf strategieabhängige cerebrale Verarbeitung
- 15:30 Hartje, W., Ringelstein, B., Kisting, D., Fabianek, D. & Willmes, K. (Aachen): Kognitionsbedingte hemisphärenspezifische Veränderung der Hirndurchblutung

---

Montag, 16.30 Uhr, Raum 105

Referatesitzung

### **Lernen und Kognition**

Leitung: Michael R. Waldmann, Frankfurt am Main

- 16:30 Waldmann, M. R. (Frankfurt): Läßt sich Kausallernen auf assoziatives Lernen reduzieren?
- 17:00 Sydow, H. & Klauer, K. C. (Berlin): Interindividuelle Unterschiede in der Lernfähigkeit: Zur Analyse von Lernprozessen bei Kurzzeitleerntests
- 17:30 Schorr, A. (Eichstätt): Experimentelle Studien zur Nachahmungsgeneralisierung
- 18:00 von Hecker, U. (Berlin): Wie beeinflusst die Menge des Lernmaterials den Balanceeffekt?

---

Montag, 9.30 Uhr, Raum E26

Referatesitzung

### **Operante und klassische Konditionierung**

Leitung: Marianne Hammerl, Düsseldorf & Harald Lachnit, Gießen

- 09:30 Bläser, S. & Krauth, J. (Düsseldorf): Vermeidungslernen im Humanbereich unter Verwendung einer simulierten Shuttlebox
- 10:00 Grabitz, H.-J. & Hammerl, M. (Düsseldorf): Transfereffekte operanter Verstärkung
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Kirsch, P., Boucsein, W. & Baltissen, R. (Wuppertal): Die elektrodermale Aktivität als Indikator informationsverarbeitender Prozesse in einem nicht-aversiven differentiellen Konditionierungsparadigma



- 11:30 **Kleinschmidt, H. & Lachnit, H.** (Gießen): Eine nonverbale Methode zur Untersuchung induktiven Denkens
- 12:00 **Lachnit, H.** (Gießen): Induktives Denken: Eine Verschränkung von traditionellen und neuen Untersuchungsmethoden
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Hammerl, M. & Grabitz, H.-J.** (Düsseldorf): Reihenfolgeeffekte bei der evaluativen Konditionierung
- 15:30 **Stockhorst, U., Klosterhalfen, S., Winkelmann, M. & Steingrüber, H.-J.** (Düsseldorf): Konditionierung antizipatorischer pharmakologischer Reaktionen: Grundlagen und Anwendung am Beispiel antizipatorischer Übelkeit bei Krebspatienten
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 **Baltissen, R.** (Wuppertal): Effekte der Variation zeitlicher Reizstrukturen in einem S1-S2 Paradigma auf autonome Indikatoren assoziativen Lernens
- 17:00 **Wolter, J. & Lachnit, H.** (Gießen): Reizaversivität und differentielles SCR Konditionieren

Fortsetzung am Dienstag, 14. April, 11.00 Uhr, Raum 108

---

Montag, 15.00 - 18.30 Uhr, Raum 103

Arbeitskreis

### **Selbstregulation**

Leitung: Julius Kuhl, Osnabrück

**Beckmann, J. & Martin, L. L.** (München): Perseveration mißerfolgsbelasteter Aufgaben

**Kazén, M.** (Osnabrück): Selbstwahleffekt und andere "selbstbezogene" Phänomene: Gibt es Verknüpfungen?

**Schürmann, M., Kirchhof, O. & Stiensmeier-Pelster, J.** (Bielefeld): Der Einfluß von Handlungs- und Lageorientierung auf den Entscheidungsprozeß mit und ohne Zeitbegrenzung

**Sokolowski, K.** (Wuppertal): Einige phänomenale Unterscheidungsmerkmale zwischen motivationalen und volitionalen Lagen der Handlungssteuerung



**Stiensmeier-Pelster, J. & Balke, S.** (Bielefeld): Mißerfolg, Attribution, Lageorientierung und Leistung

**Olschner, S. & Brunstein, J. C.** (Erlangen): Die Auswirkung von Volitionsstärke auf Aufgabenpräferenz und Bearbeitungszeit

---

Montag, 15.00 Uhr, Raum 104

Referatesitzung

**Simulation kognitiver Prozesse**

Leitung: Siegfried Macho, Fribourg

15:00 **Macho, S. & Huber, O.** (Fribourg): Simulation multidimensionaler Entscheidungsprozesse

15:30 **Goyk, R.** (Berlin): Ein LISP-Modell über LISP-Lernen - Verhaltensprädiktion für Situationen mit unterschiedlicher Anforderungsstruktur

16:00 Kaffeepause

16:30 **Schoppek, W.** (Bayreuth): OPSIM - Ein Modell zur Simulation individueller Unterschiede beim Lösen komplexer Probleme

17:00 **Friedrich, M.** (Trier): Zeugenaussagen, Source-Monitoring und ein holografisches Gedächtnismodell

17:30 **Heuer, U., Drews, E. & Goebel, R.** (Braunschweig): Simulation der lexikalischen Verarbeitung morphologischer Information

---

Montag, 9.30 Uhr, Raum 107

Referatesitzung

**Soziale Kognition**

Leitung: Manfred Schmitt, Trier & Herbert Bless, Mannheim

09:30 **Henss, R.** (Saarbrücken): Zur Eindruckswirkung von Gesichtern. Sehen unterschiedliche Urteiler dasselbe oder sieht jeder was anderes?

10:00 **Hohmann, S. & Müller, A.** (Göttingen): Implizites Lernen und Gesichtswahrnehmung - Ein konnektionistisches Modell zum "on-line" Lernen

10:30 Kaffeepause

11:00 **Siemer, M.** (Berlin): Stimmungseinflüsse auf evaluative Urteile: Kontrolliert oder automatisch?

11:30 **Bless, H. & Wieland, R.** (Mannheim): Vorurteile als Folge guter Stimmung? Die Auswirkungen emotionaler Zustände auf die Nutzung von Stereotypen in der Personenbeurteilung

12:00 **Fiedler, K. & Bless, H.** (Mannheim): Emotionale Stimmung und schemageleitete Informationsverarbeitung

12:30 Mittagspause

14:00 Mittagsvorlesung

15:00 **Schmitt, M.** (Trier): Beauty is not always talent: Untersuchungen zum Verschwinden des Halo-Effekts

15:30 **Rudolph, U.** (Hamburg): 'Effektive Reizenkodierung' und 'Gute Gedächtnisleistung': Zur Kritik an einem populären Postulat der Social-Cognition- Forschung

16:00 Kaffeepause

16:30 **Heij, A.** (München): Ein Wort vor der Liebe: Ein neuer Ansatz in der Sympathieforschung.

17:00 **Konerding, U., Böhm, Chr., Marks, F. & Schuster, Chr.** (Berlin): Vorhersage von Verhaltensweisen aufgrund der Einstellung zu einem Objekt

---

Montag, 9.30 Uhr, Raum E25

Referatesitzung

### **Wahrnehmung I: Sensorik**

Leitung: Hans Irtel, Regensburg & Robyn Hudson, München

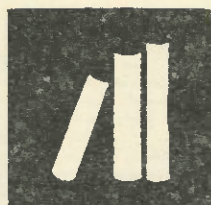
09:30 **Yuan, Jy-Chyi** (Braunschweig): The role of stereopsis in short and long range apparent motion

10:00 **Krummenacher, J.** (Fribuorg), **Ziefle, M.** (Aachen) & **Heller, D.** (Aachen): Exzentrizität und Tiefe beim Bewegungsnacheffekt

10:30 Kaffeepause

11:00 **Fuchs, H.** (Regensburg): Dichoptischer Sukzessivvergleich versus Herstellung von Gedächtnisfarben zur Bestimmung der Farbkonstanz

- 
- 11:30 **Irtel, H.** (Regensburg): Verändert sich unter isoluminanten Reizbedingungen die Interaktion von Formelementen visueller Reizmuster?
- 12:00 **Hudson, R. & Laska, M.** (München): Diskriminationsfähigkeit für verwandte Duftgemische
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Hellmann, A.** (Bochum): Zur Rolle von Kopfbewegungen bei der auditiven Ereignislokalisation
- 15:30 **Matthies, E., Baecker, J. & Wiesner, M.** (Bochum): Erkenntnis-konstruktion am Beispiel der Tastwahrnehmung
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 **Landwehr, K.** (Tokyo): Parkette versus Muster - Zur Redefinition ebener optischer Stimulusinformation
- 17:00 **Kalkofen, H.** (Göttingen): Demonstrationen zu Farbenkontrast und Farbenkonstanz (mit Filmaufnahmen)
- 17:30 **Scheffler, P. H. & Lustig-Olthuis, B.** (Mönchengladbach): Experimente mit qualitativen Ganzen



# **Buchhandlung Dieter zur Heide**

Osterberger Reihe 2 · 4500 Osnabrück  
gegenüber der Uni-Zentralbibliothek

---

## **Universitätswissenschaften**

Pädagogik  
Germanistik  
Soziologie  
Psychologie  
Philosophie  
Theologie  
Politik  
Geschichte  
Ökonomie  
Naturwissenschaften

---

**ROMANE · KUNST · JUGENDBÜCHER  
TASCHENBÜCHER · FRAUENLITERATUR**

---

Außerdem engagieren wir uns in den Bereichen  
3. Welt · Umwelt · Esoterik · Anthroposophie und Lyrik.



Dienstag, 9.00 Uhr, Raum 108 (Fortsetzung)

Referatesitzung

### **Aufmerksamkeit**

Leitung: Ronald Hübner, Braunschweig & Rolf Verleger, Lübeck

- 09:00 Hommel, B. (München): Die Wirkung von Manipulation der Exzentrizität und der Diskriminierbarkeit von Reizen auf den Simon-Effekt
- 09:30 Verleger, R. (Lübeck), Schulz, Th. (Bochum) & Stüven, A.-M. (Lübeck): Messung von Antworttendenzen im Stroop-Paradigma mit Hilfe der Lateralisierung des Bereitschaftspotentials
- 10:00 Fuhrmann, A. & Kuhl, J. (Osnabrück): Ungewollte Gedanken zur nicht-reaktiven Erfassung der Kontrollierbarkeit von Kognitionen

---

Dienstag, 9.30 Uhr, Raum 107

Referatesitzung

### **Ergonomie**

Leitung: Olaf Kohlisch, Wuppertal & Siegfried Greif, Osnabrück

- 09:30 Putzich, C., Dusch, E. & Ziefle, M. (Aachen): Vergleich der Darstellung von Texten auf Papier und Bildschirmen
- 10:00 Droppelmann-Leder, E. & Heller, D. (Aachen): Zur Lokalisations- und Identifikationszeit von Worten und Piktogrammen auf einer Bildschirmoberfläche
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Kohlisch, O. (Wuppertal): Die ergonomische Gestaltung der Zeitstruktur von Bildschirmarbeit - wie können hierfür verlässliche Basisdaten gewonnen werden?
- 11:30 Meixner, H. & Lücke, S. (Aachen): Über die Partizipation von Benutzern am Prozeß der Software-Entwicklung
- 12:00 Greif, S. (Osnabrück): Komplexität, Software-Design und Lernen
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 Holz auf der Heide, B. (München): Die Evaluation von Dialogsystemen: Ziele und Wege
- 15:30 Ortlieb, S. & Holz auf der Heide, B. (München): Die Erfassung von Fehlern in der Mensch-Computer Interaktion

---

Dienstag, 15.00 Uhr, Raum 104

Referatesitzung

**Gedächtnis**

Leitung: Johannes Engelkamp & Hubert D. Zimmer, Saarbrücken

- 15:00 Biegelmann, U. E. (Saarbrücken): Zum Trade-off von item-spezifischer und relationaler Information beim Behalten kategorialer Listen
- 15:30 Meyer, H. A. & Hänze, M. (Kassel): Zur Messung von Primingeffekten beim akustischen Sprachverständnis

Fortsetzung am Mittwoch, 15. April, 9.30 Uhr, Raum 104


---

Dienstag, 11.00 Uhr, Raum 108 (Fortsetzung)

Referatesitzung

**Operante und klassische Konditionierung**

Leitung: Marianne Hammerl, Düsseldorf & Harald Lachnit, Gießen

- 
- 11:00 Merckelbach, H. & de Jong, P. J. (Maastricht): UCS-inflation as a model for the etiology of phobias
- 11:30 de Jong P. J. & Merckelbach, H. (Maastricht): Covariation bias, classical conditioning and phobic fear
- 12:00 Hamm, A. (Gießen): Modulation protektiver Reflexe und Konditionierung autonomer Reaktionen: Indikatoren kognitiver und affektiver Prozesse beim Klassischen Konditionieren
- 

Dienstag, 9.00 Uhr, Raum 104

Referatesitzung

**Psychische Belastung**

Leitung: Gisela Erdmann, Berlin

- 09:00 Bürgy, R. (Heidelberg): Modellierung psychophysiologischer Prozeßdaten aus Beanspruchungsuntersuchungen mit Hilfe linearer Zeitreihenmodelle

- 09:30 Baumann, S., Erdmann, G. & Hampel, P. (Berlin): Zur Differenzierung mentaler und emotionaler Belastungskomponenten im Paradigma "Öffentliches Sprechen"
- 10:00 Gänssicke, M., Neudecker, B., Janke, W., Kallus, K. W., Hüppe, M. & Weyers, P. (Würzburg): Experimentelle Untersuchung zur Wirkung mehrstündlicher Beanspruchung auf Leistung und Befinden bei Älteren
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Grass, A. (Wuppertal), Schirmer, F. (Dresden) & Boucsein, W. (Wuppertal): Konstruktion und experimentelle Validierung einer Labor-Belastungsaufgabe zur kontrollierten Variation tätigkeitsnaher Belastungsfaktoren
- 11:30 Kuda, M. (Göttingen): Zur Typologie von Arbeits- und Lernstörungen bei Studierenden
- 12:00 Muris, P. (Amsterdam): Coping under threat: Observable and cognitive correlates of dispositional monitoring and blunting

---

Dienstag, 9.00 Uhr Raum 106

Referatesitzung

### Psychophysik

Leitung: Rainer Höger, Bochum & Günter Meinhardt, Münster

- 09:00 Höger, R. & Linz, L. (Bochum): Subjektive Reizintegration zeitlich verteilter Schallereignisse
- 09:30 Müller, F. (Würzburg): Isophone und Isochrone der Lautheit: Zur Beziehung zwischen Kategorien-Unterteilungs-Lautheit und Einfach-Reaktionszeiten auf Sinustöne unterschiedlicher Frequenzen und Intensitäten
- 10:00 Müller, M. (Würzburg), Mollon, J. D. (Dortmund) & Cavonius, C. R. (Cambridge): Der Farbraum des anomalen Trichromaten: Multidimensionale Skalierung auf Grund von Reaktionszeitdaten
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Müller, A. (Göttingen): Neuere theoretische und methodische Zugänge zu Prozessen der Gesichtswahrnehmung
- 11:30 Eichstaedt, J. & Müller, A. (Göttingen): Detektion elaborierter Features von Portraits unterschiedlicher Attraktivitätsgrade - Einflüsse auf frühen Verarbeitungsstufen?



- 12:00 **Deters-Brüggemann, H.** (Münster): Optimaldetektoren im visuellen System
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Suhl, U.** (Münster): Die Übertragung radialsymmetrischer Muster durch das visuelle System. Untersuchungen zur Rolle der Anisotropie
- 15:30 **Meinhardt, G.** (Münster): Entdeckung einfacher räumlicher Lichtreize durch optimale visuelle Übertragungssysteme

Dienstag, 9.00 Uhr, Raum E25

Referatesitzung

### **Soziales Verhalten**

Leitung: Robert A. Wicklund & Rudolf Schiffmann, Bielefeld

- 09:00 **Schiffmann, R.** (Bielefeld): Auswirkungen experimentell induzierter Uniqueness und Partner-Akzeptanz auf emotionales Befinden
- 09:30 **Kupfer, D. & Prose, F.** (Kiel): Energiesparen - Eine Überprüfung der Planned Behavior Theory (Ajzen 1985)
- 10:00 **Liebner, A. & Wicklund, R. A.** (Bielefeld): Auswirkungen von Kompetenz und Handlungsverpflichtung auf die wahrgenommene Konsistenz innerhalb von Traitlisten
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Hübner, G. & Prose, F.** (Kiel): Ökomarketing als Strategie der Verhaltensänderung - Evaluation einer Klimaschutzkampagne
- 11:30 **Diehl, M., Arnscheid, R. & Stroebe, W.** (Tübingen): Motivationsverluste bei Gruppenarbeit
- 12:00 **Eckes, Th.** (Wuppertal): Verhaltens-Situations-Kongruenzen: Eine Reanalyse von Price (1974)
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Steins, G. B. & Wicklund, R. A.** (Bielefeld): Konflikt, Perspektivenübernahmeverfall und Kompensation
- 15:30 **Wicklund, R. A. & Steins, G. B.** (Bielefeld): Voraussetzungen für die Übernahme einer fremden Perspektive



Dienstag, 9.00 Uhr, Raum 105

Referatesitzung

**Sprache**

Leitung: Reinhard Beyer, Berlin & Mark Vollrath, Würzburg

- 09:00 **Vollrath, M.** (Würzburg): Apparative Registrierung der Sprechgeschwindigkeit - Validierung einer neuen Methode
- 09:30 **Bölte, J.** (Nijmegen), **Drews, E.** (Braunschweig) & **Zwitserslood, P.** (Nijmegen): Die psychologische Bedeutung des Erkennungspunktes (recognition-point) für die auditive Worterkennung
- 10:00 **Radach, R.** (Aachen), **Heller, D.** (Aachen) & **Kempe, V.** (Berlin): Welche Wörter werden beim Lesen von Texten (nicht) fixiert?
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Vonk, W.** (Nijmegen): Sentential context effects in reading and listening
- 11:30 **van de Voort, M. E. C.** & **Vonk, W.** (Nijmegen): Compositionality and syntactic frozenness in the processing of idiomatic expressions
- 12:00 **Beyer, R.** & **Guthke, Th.** (Berlin): Wissensrepräsentation und Textverstehen
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Jescheniak, J.-D.** (Nijmegen): Semantische Interferenz bei sequentieller Bildbenennung
- 15:30 **Wrobel, H.** & **Rickheit, G.** (Bielefeld): Der Einfluß eines Szenariowechsels auf Koreferenzresolutionen im Verlauf der Textrezeption

Dienstag, 9.30 - 16.00 Uhr, Hörsaal

Arbeitskreis

**Unbewußte Informationsverarbeitung**

Leitung: Walter Perrig, Basel & Werner Wippich, Trier

- Buchner, A.** (Bonn): Implizites Lernen: Syntaktische Diskriminationsleistung auf der Basis von Vertrautheitseindrücken?
- Daum, I., Schugens, M. M., Ackermann, H. & Birbaumer N.** (Tübingen): Implizites Lernen nach subkortikalen Hirnschädigungen

**Goschke, Th.** (Osnabrück): Zur Rolle der Aufmerksamkeit beim impliziten Lernen von Ereignissequenzen

**Hoffmann, J.** (München): Sequentielle Strukturbildung. Probleme und ein Forschungsansatz

**Mecklenbräuer, S. & Wippich, W.** (Trier): Aufmerksamkeitseinflüsse und Erinnerungen an Erinnertes bei expliziten und impliziten Behaltensmaßen

**Perrig, W.** (Basel): Differentielle und entwicklungspsychologische Aspekte des impliziten Gedächtnisses

**Wippich, W.** (Trier): Intuitive Urteile im Kontext spezifischer Erfahrungen

Dienstag, 9.00 Uhr, Raum 103

Referatesitzung

### Vergleichende Psychologie und Neuropsychologie

Leitung: Onur Güntürkün, Konstanz

09:00 **Weijers, H. G.** (Würzburg): Soziale Streßmodifikation bei der Laborratte

09:30 **Schneider, K. & Pinnow, M.** (Bochum): Neugier und Ängstlichkeit bei Borna-infizierten Wistar-Ratten

10:00 **Pinnow, M. & Schneider, K.** (Bochum): Potenzierung der Geruchsreize durch Geschmacksreize beim Nahrungsvermeidungslernen (NVL) der Ratte - eine Frage der Rasse und des Präsentationsmodus des Geruchs?

10:30 Kaffeepause

11:00 **Laska, M. & Hudson, R.** (München): Ein neuartiger Verhaltenstest zur Untersuchung der geruchlichen Leistungsfähigkeit von nicht-menschlichen Primaten

11:30 **Hörster, W.** (Konstanz): Neuronale Steuerung einer vermeintlich einfachen Handlung bei der Taube

12:00 **Güntürkün, O. & Melsbach, G.** (Konstanz): Asymmetrische tectopulvinare Projektionen als neurale Grundlage der visuellen Lateralisation bei Tauben

---

Dienstag, 9.00 Uhr, Raum E26

Referatesitzung

**Wahrnehmung II: Informationsverarbeitung**

Leitung: Heiko Hecht, München

- 09:00 Nattkemper, D., Eimer, M. & Prinz, W. (München): Informationsintegration bei visueller Suche
- 09:30 Giray, M. & Schäffer, R. (Tübingen): Modellierung der zeitlichen Verhältnisse bei der simultanen Verarbeitung verschiedener Reizdimensionen
- 10:00 Schinauer, T. (Bochum): Zum Stellenwert von Vertrautheit und Übung bei komplexen Bewegungs-Figuren
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Hecht, H. (München): Wahrnehmung und Beurteilung komplexer dynamischer Ereignisse, untersucht am Beispiel von Rotationsbewegungen
- 11:30 Huckauf, A., Heller, D. & Nazir, T. (Aachen): Buchstabenidentifikation in Abhängigkeit von Exzentrizität und von verschiedenen flankierenden Buchstaben
- 12:00 Sußmann, C., Heller, D. & Nazir, T. (Aachen): Wortidentifikation in Abhängigkeit vom Buchstabenzwischenraum und der Wortexzentrizität

---

Dienstag, 9.00 Uhr, Raum 102

Referatesitzung

**Wissenspsychologie**

Leitung: Heinz-Martin Süß, Berlin

- 09:00 Frensch, P. A. (Missouri): Chunking beim Fertigkeitserwerb: Ein serieller Positionseffekt
- 09:30 Müller, B. (Trier): Gebrauchsspezifität kognitiver Fertigkeiten
- 10:00 Roßnagel, Ch. & Wintermantel, M. (Heidelberg): Kognitive Determinanten der Bildverwendung in Instruktionen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Kersting, M., Süß, H.-M., Oberauer, K. & Beauducel, A. (Berlin): Kontextvalide Wissensdiagnostik beim Problemlösen - Konstruktion und Bewährung eines testtheoretisch begründeten Verfahrens



- 11:30 **Held, Th.** (Heidelberg): Systematische Konstruktion und Ordnung von Aufgabenmengen zur elementaren Wahrscheinlichkeitsrechnung
- 12:00 **Müller, M.** (Braunschweig): Strategien beim Verstehen von PASCAL-Programmen bei Personen mit unterschiedlicher Expertise im Programmierwissen
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Popp, M. M.** (Neubiberg): Der Schwänzeltanz beim Menschen: Kommunizieren über Orte und Wege dorthin
- 15:30 **May, M.** (Münster), **Peruch, P.** (Marseille), **Savoyant, A.** (Marseille) & **Giraud, M. D.** (Marseille): Können Landkarten falsch ausgerichtet sein? Gedächtnisexperimentelle Untersuchung zur Nutzung topographischer Information für Navigationen in unbekanntem Terrain

Fortsetzung am Mittwoch, 15. April, 9.00 Uhr, Raum 102

---

Dienstag, 16.30 - 18.30 Uhr, Raum 215

**Postersitzung und experimentelle Demonstration**

- Bergemann, N.** (Frankfurt/Main): Selbstkonzepte bei Alkoholpatienten
- Biller, B., Bless, H. & Schwarz, N.** (Mannheim): Die Leichtigkeit der Erinnerung als Information in der Urteilsbildung: Der Einfluß der Fragenreihenfolge
- Brückner, S., Müller, A. & Strack, M.** (Göttingen): Zum Matching von Traits und Berufsprototypen: Computergestützte Primingexperimente mit unbekannten Gesichtern
- Dietrich, H. & Verleger, R.** (Lübeck): P3 und slow wave in einer Gedächtnisaufgabe
- Ehrenstein, W.H., Hamada, J., Müller, M. & Cavanaugh, C.R.** (Dortmund): Psychophysik überschwelliger Helligkeitsunterschiede: Vergleich von Reaktionszeit- und Größenschätzmethode
- Erb, H. P., Bless, H. & Schwarz, N.** (Mannheim): Stimmung und Kategorisierung: Der Einfluß emotionaler Zustände auf die Einteilung von Handlungsabläufen
- Erzmoncit, I. & Glanzmann, P. G.** (Mainz): Schlaf und Schlafstörungen bei Schichtarbeit



- Galley, N. & Looser, W. (Köln): Vorhersagenverhalten in einer Augenbewegungsaufgabe bei Kindern und Erwachsenen
- Geary, D.C. & Frensch, P.A. (Missouri): A production-system model for simple and complex addition
- Giordano, M., Haakert, O., Riemann, D., Jäncke, L. & Kalveram, K. Th. (Düsseldorf): Eine neue Methode zur kinematischen Sprechanalyse
- Hagen, B. (Paderborn): Wortselektionsaufgaben und Kontexteinflüsse
- Hartmann, B. & Güntürkün, O. (Konstanz): Verhaltensphysiologische Evidenzen für die Existenz eines "präfrontalen Cortex" bei Vögeln
- Hörster, W. & Xia, L. (Konstanz): Eingriffe in "stereotype" Bewegungsabläufe bei der Taube
- Hofer, D. (Basel): (Unbewußte) Aktivierung semantischer Repräsentationen - eine Vorbedingung für Wiederholungseffekte?
- Jäncke, L., Kalveram, K.Th., Haakert, O., Giordano, M. & Riemann, D. (Düsseldorf): Kinematische Analyse des bilabialen Verschlusses unter verschiedenen prosodischen Bedingungen bei Normalsprechern und Stotterern
- Jirasko, M., Kristandl, K., Mayerhofer, G. & Csizy, B. (Wien): ASU-S: Fragebögen zur Angst im Sportunterricht aus Schülersicht
- Kaiser, P., Jäncke, L. & Kalveram, K. Th. (Düsseldorf): Ohrvorteil bei ein-eiigen Zwillingen im dichotischen Recall-Test unter Berücksichtigung der Stimulusdominanz
- Kauffmann, R.T. & Kadijk, M.R. & Albert, D. (Heidelberg): Konnektionistische Modellierung des Erlernens regelartigen Entscheidungsverhaltens
- Kolodzie, St. (Düsseldorf): Stimmband-Grundfrequenz bei Broca- und Wernicke-Aphasikern unter Berücksichtigung der Betonung drei- und vier-silbiger natürlichsprachiger Worte
- Martin, M., Ewert, O. & Schwanenflugel, P. (Mainz): Der Einfluß verbaler Intelligenz auf komplexe Informationsverarbeitungs-Prozesse
- Rapp, R. & Wettler, M. (Paderborn): Wie mit Hilfe des Assoziationsgesetzes freie Wortassoziationen vorausgesagt werden können
- Sammer, G. (Hamburg): Ereigniskorrelierte Potentiale und Gedächtnis: Primingeffekte auf Target- und Non-Target-ERPs

**Schmitt, L., Buchner, A. & Funke, J. (Bonn):** MacFAUST II: Ein Software-Tool zur Konstruktion und Darbietung automatentheoretisch basierter komplexer Problemstellung

**Schwank, I. (Osnabrück):** Auswirkungen verschiedener Repräsentationsformen algorithmischer Begriffe und der Aufbau mentaler Modelle

**Siemann, M. & Delius, J. D. (Konstanz):** Implizites Schlußfolgern beim Menschen

**Spring, H., Moosbrugger, H., Zwingmann, Ch. & Frank, D. (Frankfurt/Main):** Katholische Kirche zwischen Traditionalismus und Pluralismus. Ein quasiexperimenteller Beitrag zum Zusammenhang zwischen kirchlichem Dogmatismus und ekklesiogenen Neurosen

**Strack, M. (Göttingen):** Ein Experiment zur dyadischen Verständigung bei initial heterogenen Klassifikationen und Bezeichnungsregeln

**Sukovic, F. (Belgrad):** Die Struktur der Arbeitsmotivation ( Empirische Forschung )

**Wascher, E. (Lübeck):** Backward Masking als Meßinstrument für Wahrnehmungsstörungen am Beispiel Schizophrener

**Wilhelm, H., Yaguez, L., Keidel, M. & Diener, H. C. (Essen):** Neuropsychologische Leistungsdefizite nach HWS-Schleudertraumen

**Zunker, G. (Paderborn):** Zur "Trivialität" von Forschungsergebnissen: Eine Hindsight - Untersuchung

### Experimentelle Demonstration

**Hamborg, K. C. & Greif, S. (Osnabrück):** Das "individuelle System"- Ein multifunktionales Softwaresystem für Büroaufgaben und Forschungswerkzeug zur theoriegeleiteten Aufgabenanalyse

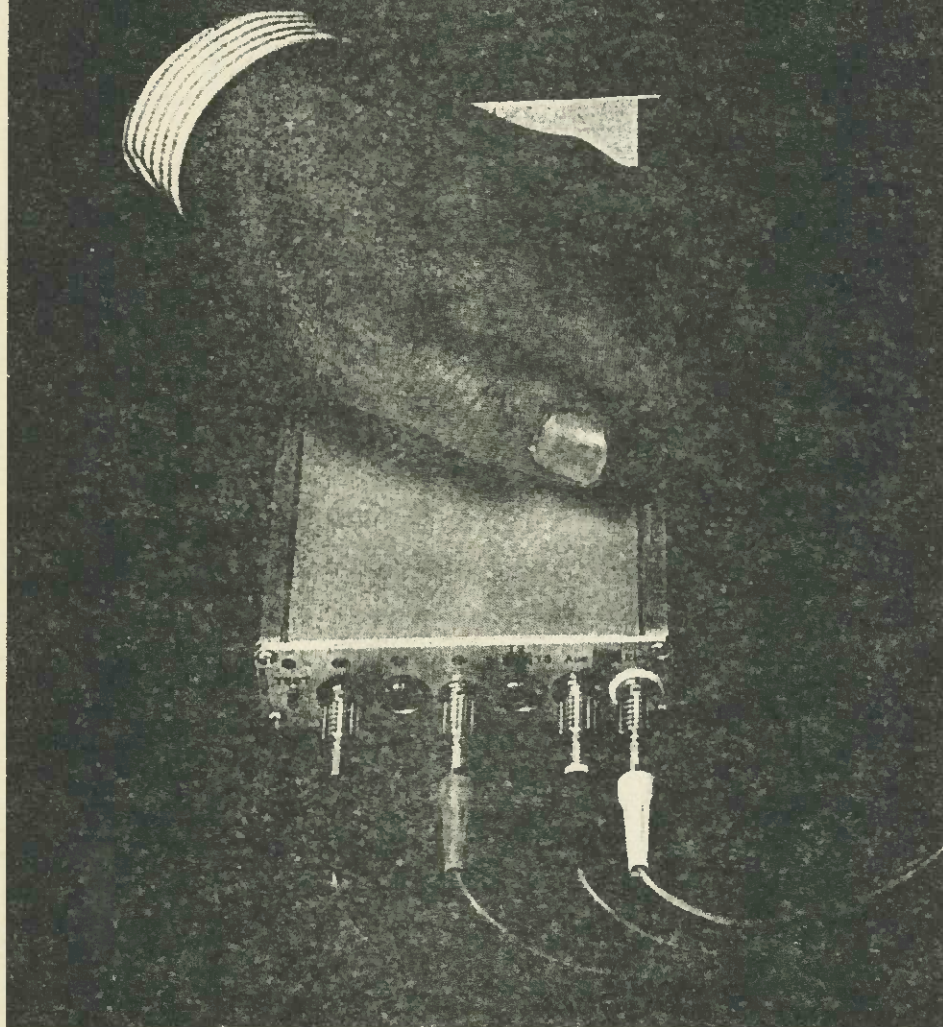




**PAR**  
Elektronik GmbH

## PAR-PORT/R

Biosignalerfassung  
und  
Verarbeitung



PAR-Elektronik GmbH, Einemstr. 9, D-1000 Berlin 30, Tel. (030) 213 90 55, Fax. (030) 213 85 42

---

Mittwoch, 9.00 - 16.00 Uhr, Raum 103

Arbeitskreis

**Context Influence in Perceptual Organization**

Leitung: Cornelis Van Leeuwen, Amsterdam

**Bakker, E. M., Hogeboom, M. M. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Local vs. global organization, serial vs. parallel search as a function of stimulus complexity

**Draisma, St. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Likelihood or economy? The influence of category rates on perceptual organization

**Frie, L. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Is the auditory modality more local than the visual modality?

**Hogeboom, M. M. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Local vs. global organization is related to different visual search strategies in a fittingness detection task

**Rouw, R. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Strategic modulation of hysteresis and enhanced contrast in picture perception

**Stins, J. F. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Task-dependent context influence on the perception of pictures

**Verstijnen, I. M. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Influence of reference-frame on the size-orientation relation in the Bourdon illusion

**Weitenberg, N., Smit, D. & van Leeuwen, C. C.** (Amsterdam): Imitations of instruction-induced local organization in the Necker cube

---

Mittwoch, 9.00 Uhr, Raum 105

Referatesitzung

**Denken und Problemlösen**

Leitung: Christoph Klauer, Berlin & Wiebke Putz-Osterloh, Bayreuth

09:00 **Schubert, T.** (Berlin): Der Einfluß von Vorwissen auf die Strategiebildung in Denkprozessen

09:30 **Vollmeyer, R.** (Mainz): Zusammenhang von Problemlösen und Wissen

10:00 **Putz-Osterloh, W.** (Bayreuth): Wissensunterschiede und ihre Effekte auf die Bewältigung eines Systemfehlers



10:30 Kaffeepause

11:00 **Klauer, K. C.** (Berlin): Belastung und Entlastung beim Problemlösen: Eine Theorie des deklarativen Vereinfachens

11:30 **Ziegler, A.** (München): Enthalten pragmatische Schlußfolgerungsschemata einen Schlußfolgerungsautomatismus

12:00 **Pfeiffer, T.** (Regensburg): Korrekte und fehlerhafte mentale Modelle am Beispiel der Programmiertechnik Rekursion

12:30 Mittagspause

14:00 Mittagsvorlesung

15:00 **Reimer, T.** (Berlin): Die Rolle von Einstellungen beim syllogistischen Schlußfolgern

15:30 **Dörr, G.** (Saarbrücken): Analogiegeleitete Schemainduktion - Experimentelle Überprüfung transfererleichternder Maßnahmen

16:00 Kaffeepause

16:30 **von der Weth, R.** (Bamberg): Die Schraube im Netzwerk - die Veränderung elementarer kognitiver Prozesse durch die Konstruktionsausbildung

17:00 **Köller, O. & Strauß, B.** (Kiel): Reanalyse des Kompetenzfragebogens von Stäudel (1986)

17:30 **Schmuck, P.** (Berlin), **Klein, R.** (Berlin), **Strohschneider, S.** (Bamberg) & **Dubrowsky, A.** (Berlin): Testintelligenz und strategische Flexibilität in ihrem Einfluß auf die Leistung beim Steuern des dynamischen Systems "Kühlhaus"

18:00 **Tisdale, T.** (Bamberg): Selbstreflexion und Problemlöse-Strategien

---

Mittwoch, 9.30, Raum 104 (Fortsetzung)

Referatesitzung

**Gedächtnis**

Leitung: Johannes Engelkamp, Saarbrücken & Hubert D. Zimmer,  
Saarbrücken

09:30 **Fischer, V.** (Bonn): Übertragung des Two-High-Threshold-Modells auf Reproduktionsdaten

10:00 **Taheij, J., Collet, W., Stein, Ch. & Debus, G.** (Aachen): Effekte von Intentionalität des Erwerbs auf späteren impliziten und expliziten Abruf von Gedächtnisleistungen - eine EKP-Studie

10:30 Kaffeepause

11:00 **Schönebeck, B. & Krause, B. (Berlin):** Zur Differenzierung von verbalen und visueller Kurzzeitgedächtnis-Leistung im EEG-Frequenzspektrum

11:30 **Rodewald, S. (Gießen):** Interferenz bei kurzzeitigen Behaltensinter-vallen

12:00 **Heydemann, M. & Schmidt, R. (Darmstadt):** Der Einfluß der Stärke und Richtung konkurrierender Assoziationen auf den Fächerungseffekt beim Satzlernen

12:30 Mittagspause

14:00 Mittagsvorlesung

15:00 **Förster, J. & Schumacher, S. (Trier):** Der Einfluß von Widerspruchs-entdeckung unter indirekten oder expliziten Warnungsbedingungen auf den Verfälschungseffekt bei Zeugenaussagen

15:30 **Schmidt, C. (Münster):** Hindsight- Bias: Differenzierte Abfrage des Gedächtniszustandes

16:00 Kaffeepause

16:00 **Engelkamp, J. (Saarbrücken):** Effekte der Enkodierspezifität beim Handlungslernen

17:00 **Lohaus, D., Lachnit, H. & Kleinschmidt, H. (Gießen):** Generierungseffekte bei motorischen Reaktionen in Abhängigkeit von Reizeigenschaften und Art der Testung

17:30 **Zimmer, H. D. (Saarbrücken):** Reduziert Imitieren den Handlungseffekt?

18:00 **Neidhardt, E. (Heidelberg):** Entwicklung des Gedächtnisses für Handlungen im Alter: Konzeptuelle Aspekte

---

Mittwoch, 11.00 - 18.30 Uhr, Raum 102

Arbeitskreis

### **Grundlagen des Verkehrsverhaltens**

Leitung: Ulrich Tränkle, Münster & Ulrich Schulz, Bielefeld

**Bartmann, A. & Reiffenrath D. (Aachen):** Erkennungsabstände bei Nachtfahrten

**Gelau, Ch. (Münster):** Die Analyse der Fahrtätigkeit: Aufgaben und deren Lösungen

**Gresch, H. (Bielefeld):** Risiken, Motive und Emotionen beim Auto- und Motorradfahren

**Kerwien, H. (Bielefeld):** Risikobeurteilungen in Abhängigkeit von Personen- und Fahrzeugcharakteristika

**Metker, Th. (Münster):** Probleme älterer VerkehrsteilnehmerInnen bei der Aufnahme visueller Information

**Pohlmann, S. (Münster):** (K)ein Gerontomobil. Sind Informations- bzw. Assistenzsysteme eine Hilfe für ältere KraftfahrerInnen?

**Renner, G. (Aachen):** Händigkeit, Seitendiskriminationsfähigkeit und Fahrzeugsteuerung

**Schulz, U. (Bielefeld):** Unfallverwicklung und Personenvariablen

**Tränkle, U. (Münster):** Entscheiden unter Zeitdruck - im Verkehr und im Labor

---

Mittwoch, 9.00 - 12.30 Uhr, Raum 106

Arbeitskreis

### **Klinische Neuropsychologie I**

Leitung: Pasquale Calabrese, Bielefeld

**Calabrese, P. (Bielefeld), Haupts, M. (Bochum), Ließ, J. (Bielefeld), Markowitsch, H. J. (Bielefeld) & Gehlen, W. (Bochum):** Neuropsychologische Untersuchungen zum Alltagsgedächtnis bei Patienten mit Multipler Sklerose

**Drühe-Wienholt, C.-M. (Bochum) & Markowitsch, H. J. (Bielefeld):** Kognitive Leistungsveränderungen bei De-novo-Parkinson-Patienten. - Ergebnisse einer Pilotstudie

**Haupts, M. (Bochum):** Gedächtnisrelevante Hirnläsionen in neurologischen Untersuchungsbefunden - exemplarische Beispiele

**Kessler, J. (Köln):** Metabolische Korrelate von Wortproduktionen unter restriktiven Suchbedingungen bei Patienten mit wahrscheinlicher Alzheimerkrankheit. Kategoriale vs. nicht-kategoriale Wortproduktion - eine PET Studie



Ließ, J. (Bielefeld), Calabrese, P. (Bielefeld), Markowitsch, H. J. (Bielefeld), Lausberg, G. (Bochum) & Victor, S. (Bochum): Deklarative vs. prozedurale Gedächtnisfunktionen. Inwieweit bestätigen klinische Daten eine solche Dichotomisierung?

Markowitsch, H. J. (Bielefeld): Gedächtnisstörungen nach Hirnschaden

---

Mittwoch, 15.00 - 18.30 Uhr, Raum 106

Arbeitskreis

### Klinische Neuropsychologie II

Leitung: Klaus-Dieter Hänsgen, Berlin & Henning Schöttke, Osnabrück

Classen, W., Krajewski, C. & Boesken, S. (Trier): Differentielle Betrachtung sensorischer und kognitiver Prozesse schizophrener Erkrankungen

Hänsgen, K.-D. & Rosenfeldt, B. (Berlin): Differentialdiagnostische Befunde mit einer rechnergestützten Aufmerksamkeitstest-Batterie (LEILA)

Rammsayer, T.h & Koch, A. (Gießen): Reaktionszeituntersuchung bei Down-Syndrom und geistiger Behinderung

Schöttke, H. (Osnabrück): Aufmerksamkeitsstörungen schizophrener und Schädel-Hirn-Trauma-Patienten: Reliabilität, Validität und nosologische Spezifität

Tromp, E. & Mulder, Th. (Nijmegen): The extinction like reaction pattern in RBD patients: Extinguished?

Zimmermann, P. & Fimm, B. (Freiburg): Eine Differenzierung des Aufmerksamkeitskonzepts vor dem Hintergrund spezifischer Störungsmuster nach Hirnschädigung



Mittwoch, 9.00 Uhr, Raum E25

Referatesitzung

### Kognitive Täuschungen

Leitung: Gerd Gigerenzer, Salzburg & Wolfgang Hell, Münster

- 09:00 **Armbruster, Th., Asbeck, J. & Fiedler, K.** (Gießen): Kognitive Täuschungen durch regressive Häufigkeitsschätzungen
- 09:30 **Sedlmeier, P.** (Salzburg): Mißachtung der Stichprobengrößen - ein Fall für die Repräsentativitätsheuristik?
- 10:00 **Hoffrage, U., Schmuck, S. & Gigerenzer, G.** (Salzburg): Zur Theorie der probabilistischen mentalen Modelle: Neue Fragen - Neue Daten - Neue Antworten
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Hell, W. & Grundmann, M.** (Münster): Overconfidence und Perspektivwechsel: Der Rainer-Barzel Effekt
- 11:30 **Nierobisch, A.** (Kiel): "Gambler's Fallacy" und Risikowahrnehmung bei sequentiellen Entscheidungen
- 12:00 **Wilm, A.** (Kiel): Wahrnehmung und Bewertung von Risiko in experimentellen Entscheidungssituationen
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Erdfelder, E.** (Bonn): Multinomiale Modelle zum Hindsight-Bias-Paradigma
- 15:30 **Dehn, D. & Erdfelder, E.** (Bonn): Hindsight Bias: Bloß ein Artefakt des Aggregierens über Individuen?
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 **Schumacher, S.** (Trier): Verfälschungseffekt und Quellenverwechslung
- 17:00 **Stahlberg, D. & Eller, F.** (Kiel): Knew-it-all-along-Effekte - Belege für ein Antworttendenzmodell
- 17:30 **Nickel, St., Walther, E. & Fiedler, K.** (Gießen): Konstruktive Gedächtnisprozesse in der sozialen Urteilsbildung
- 18:00 **Hertwig, R. & Hoffrage, U.** (Salzburg): Frequency-Validity und Hindsight: Ein Modell der kognitiven Prozesse

Fortsetzung: Donnerstag, 16. April, 9.00 Uhr, Raum E25

Mittwoch, 9.00 Uhr, Raum E26

Referatesitzung

### **Psychomotorik**

Leitung: Hermann Körndle, Regensburg

- 09:00 **Narciss, S.** (Heidelberg): Erfassung und Modifikation der kognitiven Repräsentation bewegungsstruktureller Merkmale des Schwimmens
- 09:30 **Blischke, K. & Müller, H.** (Saarbrücken): Zum Einfluß der Art, Frequenz und Verteilung von Videoinformation beim sportmotorischen Lernen und Techniktraining
- 10:00 **Müller, H.** (Saarbrücken): Entwicklung eines Verfahrens zur Erfassung der kriteriumsbezogenen Ausführungsleistung bei einer sportmotorischen Formbewegung (große Körperwelle)
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Szymkowiak, A. & Spijkers, W.** (Aachen): Transfereffekte bei hochgeübten motorischen Routinen: Eine Zeit- und Fehleranalyse
- 11:30 **Loosch, E.** (Jena): Trackingverfahren in der empirischen und experimentellen Analyse der Bewegungen im Sport
- 12:00 **Popp, O.** (Jena): Zur Bewegungsregulation unter kooperativen Bedingungen
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Tachmatzidis, K. & Spijkers, W.** (Aachen): Temporale Kopplung in der Zwei-Hand Koordinationsforschung
- 15:30 **Wiemer, J.** (Jena): Topologisch-qualitative Betrachtung von Komplexitäten in der Graphomotorik - ein bewegungsklassifizierender Ansatz?
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 **van Doorn, R. R. A. & Keuss, P. J. G.** (Amsterdam): Central and peripheral impacts on the production of letter shapes in handwriting
- 17:00 **Mulder, Th. & Westzaan, P.** (Nijmegen): Effector independent aspects of motor control
- 17:30 **Savelsbergh, G. J. P.** (Amsterdam): The visual guidance of catching
- 18:00 **Körndle, H.** (Regensburg): Wie werden die Freiheitsgrade beim motorischen Lernen kontrolliert?

Mittwoch, 9.00 Uhr, Raum 108

Referatesitzung

### **Psychophysiologie**

Leitung: Christoph Wölk, Osnabrück

- 09:00 Schmitz, N., Kugler, J. & Kruskemper, G. (Bochum): Parameterschätzung durch Kalman-Filter in der Zeitreihenanalyse, diskutiert am Beispiel der kontinuierlichen, nicht-invasiven Blutdruckmessung
- 09:30 Musial, F., Enck, P. & Lübke, H.-J. (Düsseldorf): Can constipation be learned?
- 10:00 Laschefske, U., Hennig, J., Georgi, R., Netter, P. & Brück, K. (Gießen): Der Einfluß von Hitze- und Kältestreß auf die lokale Immunkompetenz
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Müller, M. J. & Netter, P. (Gießen): Zusammenhänge zwischen Testosteronkonzentrationen im Speichel und Leistungen in einem Aufmerksamkeitsstest
- 11:30 van Luijckelaar, G., Schouten, M. & Coenen, A. (Nijmegen): The effects of diazepam on simple and complex information processing: an evoked potential study
- 12:00 Coenen, A., Unrug, A. & van Luijckelaar, G. (Nijmegen): Differential effects on cognition of the anxiolytics diazepam and buspirone
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 Wölk, Ch., Wölk, Chr., Velden, M. & Krug, St. (Osnabrück): Herzschlagsynchrone Töne versus Schwingbett. Ein Vergleich zweier nichtmedikamentöser Einschlafhilfen.
- 15:30 Finger, Th. & Rösler, F. (Marburg): Reaktionskategorien in einer "noise-compatibility task": Psychophysiologische Analyse von single trial Daten
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 Schröger, E. (München): "Mismatch Negativity" und komplexe auditive Reize
- 17:00 Eimer, M. (München): Evozierte Potentiale und Reaktionserwartungen



---

Mittwoch, 9.00 Uhr, Raum 102 (Fortsetzung)

Referatesitzung

**Wissenspsychologie**

Leitung: Heinz-Martin Süß, Berlin

- 09:00 **Bamberger, K.** (Saarbrücken): Planung und Verhaltensvorbereitung im Szenario "Ölhandlung"
- 09:30 **Unz, D.** (Saarbrücken): Strukturelle, inhaltliche und kognitive Aspekte von Verhandlungen bei Interessenkonflikten - Oder: Wie sich Absatzabteilung und Verwaltung über Verkaufspreise einigen
- 10:00 **Wallach, D.** (Saarbrücken): CoRep: Eine kognitive Architektur zum verteilten Planen
- 

Mittwoch, 9.30 Uhr, Raum 107

Referatesitzung

**Zeitwahrnehmung und Verarbeitungszeit**

Leitung: Odmar Neumann, Bielefeld

- 09:30 **Aschersleben, G.** (München): Können wir wirklich synchron im Takt klopfen? Untersuchungen zur sensumotorischen Synchronisation
- 10:00 **Eckert, P.** (München): Auswirkungen von Intervalldauer und Rückmeldung auf die sensumotorische Synchronisation
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Schulze, H. H.** (Marburg) & **Vorberg, D.** (Braunschweig): Synchronisation mit einem Metronom: Modelle und Daten
- 11:30 **Klotz, W.** (Bielefeld): Zeitliche Aspekte der räumlichen Fokussierung
- 12:00 **Müller, M.** (Bielefeld): Der Einfluß eines akustischen Reizes auf die subjektive Dauer des zeitlichen Intervalls zwischen zwei visuellen Reizen
- 12:30 Mittagspause
- 14:00 Mittagsvorlesung
- 15:00 **Tappe, T., Niepel, M. & Neumann, O.** (Bielefeld): Dissoziationen zwischen Reaktionszeit und zeitlichem Reihenfolgeurteil
- 15:30 **Niepel, M., Tappe, T. & Neumann, O.** (Bielefeld): Wirkung intermodaler Bahnung auf Reaktionszeit und zeitliches Reihenfolgeurteil



16:00 Kaffeepause

16:30 **Koch, R.** (München): Zeitliches Reihenfolgeurteil und sensumotorische Synchronisation

17:00 **Esselmann, U. & Neumann, O.** (Bielefeld): Aufmerksamkeitsvorteile durch Precueing und wahrgenommene zeitliche Reihenfolge

# Springer-Lehrbücher Psychologie

P. G. Zimbardo, Stanford University,  
Stanford, CA

## **Psychologie**

Herausgegeben und bearbeitet  
von B. Keller und S. Hoppe-Graff  
5., neu übersetzte u. bearb. Aufl. 1991.  
Etwa 900 S. 128 z. Tl. farb. Abb. 48 Tab.  
Geb. DM 68,- ISBN 3-540-53968-9

W. Stroebe, M. Hewstone, J.-P. Codol,  
G. M. Stephenson (Hrsg.)

## **Sozialpsychologie**

### **Eine Einführung**

1990. XV, 588 S. 78 Abb. 17 Tab.  
Brosch. DM 68,- ISBN 3-540-51520-8

H. Heckhausen

## **Motivation und Handeln**

2., völlig überarb. u. erg. Aufl. 1989.  
XVIII, 557 S. 141 Abb. 52 Tab.  
Geb. DM 96,- ISBN 3-540-50746-9

N. Birbaumer, Universität Tübingen;  
R. F. Schmidt, Universität Würzburg

## **Biologische Psychologie**

2., korr. Aufl. 1991. XIV, 695 S. 422 meist  
farb. Abb. in 687 Einzeldarst. 48 Tab. Geb.  
DM 88,- ISBN 3-540-53930-1

T. Elbert, B. Rockstroh, Universität  
Tübingen

## **Psychopharmakologie**

### **Anwendung und Wirkungsweise von Psychopharmaka und Drogen**

Illustrator: P. Banholzer  
1990. X, 352 S. 29 Abb. 11 Tab.  
Brosch. DM 48,- ISBN 3-540-51945-9

J. Bortz, Technische Universität Berlin;  
G. A. Lienert, Universität Erlangen-  
Nürnberg, Nürnberg; K. Boehnke, Berlin

## **Verteilungsfreie Methoden in der Biostatistik**

1990. XIX, 939 S. 35 Abb. 247 Tab.  
47 Tafeln. Brosch. DM 98,-  
ISBN 3-540-50737-X

J. Bortz, Technische Universität Berlin

## **Statistik Für Sozialwissenschaftler**

3., Neubearb. Aufl. 1989. XVI, 900 S.  
71 Abb. 224 Tab. Brosch. DM 78,-  
ISBN 3-540-50736-1



Springer-Lehrbuch

Springer-Verlag Berlin Heidelberg New York  
London Paris Tokyo Hong Kong Barcelona  
Heidelberger Platz 3, W-1000 Berlin 33, F.R. Germany

Preisänderungen vorbehalten

im 5691/SFb

---

Donnerstag, 9.00 Uhr, Raum 105

Referatesitzung

**Attribution**

Leitung: Harald G. Wallbott, Gießen

- 09:00 **Böhm, G.** (Berlin): Erklärungstyp und Abstraktheitsgrad als Merkmale von Ursachenzuschreibungen
- 09:30 **Försterling, F.** (Bielefeld): Zum Zusammenhang von Annahmen über Verursachung und Kovariation aufgrund von Handlungs- und Zustandsverben
- 10:00 **Wolfradt, U.** (Osnabrück): Theoretische und methodische Probleme der interkulturellen Attributionsforschung
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Wallbott, H. G.** (Gießen): "Ein Ausländer war der Täter" - Beeinflußt ethnische Charakterisierung Schuld- und Strafzuschreibungen?
- 11:30 **Kleinmann, M. & Stahlberg, D.** (Kiel): Physische Attraktivität und Geschlechtsstereotype - Wie wird attribuiert?

---

Donnerstag, 9.00 Uhr, Raum 102

Referatesitzung

**Emotion**

Leitung: Theo Gehm, Berlin

- 09:00 **Slusarek, M., Schneider, K. & Josepsh, I.** (Bochum): Erkennung basaler mimischer Ausdrücke: Effekte der Darbietungszeit und der Lokalisation im Gesichtsfeld
- 09:30 **Schützwohl, A.** (Gießen): Zum Zusammenhang zwischen Prozessen der Schemabildung und Überraschung
- 10:00 **Holodynski, M. & Remlinger, I.** (Bielefeld): Die Interiorisation von Emotionen. Zum dynamischen Verhältnis von Ausdruck und Emotion
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Ellesat, M., Gehm, Th. & Nickel, E.** (Berlin): "Ich schau' Dir in die Augen." Und dann? - Emotionsdeutung aufgrund partieller visueller Information



- 11:30 **Hascher, T.** (München): Zur Entwicklung der Begriffe "traurig" und "wütend" - Emotionsforschung aus psycholinguistischer Sicht
- 12:00 **Hüppe, M.** (Würzburg): Untersuchung zur Wirkung experimentell induzierter psychischer Erregtheit auf Behaltensleistungen alter Frauen

---

Donnerstag, 9.00 Uhr, Raum E25 (Fortsetzung)

Referatesitzung

### **Kognitive Täuschungen**

Leitung: Gerd Gigerenzer, Salzburg & Wolfgang Hell, Münster

- 09:00 **Pfister, H.-R. & Fischer, K.** (Berlin): Encodierungsspezifität und Art der Antwortgenerierung als Determinanten des Hindsight-Bias
- 09:30 **Gawlik, B. & Pohl, R. F.** (Trier): Die Bedeutung der absoluten Spurstärken für die Interpretation des Rückschaufehlers und des Verfälschungseffektes bei Zeugenaussagen
- 10:00 **Pohl, R. F.** (Trier): Der doppelte Rückschau-Fehler

---

Donnerstag, 9.00 Uhr, Raum 106

Referatesitzung

### **Medien**

Leitung: Axel Mattenklott & Hans-Bernd Brosius, Mainz

- 09:00 **Mattenklott, A.** (Mainz): Medien und Involviertheit: Die Rezeption einer politischen Diskussion aus der Perspektive der sozialen Kognition
- 09:30 **Gaßner, H.-P. & Menning-Heinemann, R.** (Mainz): Medium und Sprache als Träger des Anschaulichkeitseffekts
- 10:00 **Huber, O. & Leder, H.** (Fribourg): Inwieweit hängt die Lustigkeit eines Cartoons davon ab, wie kompakt er ist?
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Seel, N. M. & Dörr, G.** (Tübingen): Lernhilfen zur Verbesserung der räumlichen Vorstellungsfähigkeit



- 11:30 **Bathelt, A. & Brosius, H.-B. (Mainz):** Die Wirkung von Fallbeispielen in der Hörfunkberichterstattung über soziale Probleme
- 12:00 **Brosius, H.-B. (Mainz):** Der "Immermehrismus": Journalistisches Stilmittel oder Realitätsverzerrung?

---

Donnerstag, 11.00 - 13.00 Uhr, Raum E25

Arbeitskreis

**Ökologische Relevanz kognitiver Täuschungen**

Leitung: Wolfgang Hell, Münster & Gerd Gigerenzer, Salzburg

Teilnehmer mit Positionstatements:

**Fiedler, K., (Mannheim)**

**Gigerenzer, G., (Salzburg)**

**Hell, W., (Münster)**

**Hoffrage, U., (Salzburg)**

**Sodian, B., (München)**

---

Donnerstag, 9.00 - 12.30 Uhr Raum 104

Arbeitskreis

**Strategien des Denkens in Deutschland(Ost) und  
Deutschland(West)**

Leitung: Stefan Strohschneider, Bamberg

**Badke-Schaub, P. (Bamberg) & Buerschaper, C. (Berlin):** Kuala Lumpur in Berlin: Gruppenproblemlösen in Ost und West

**Dubrowsky, A. (Berlin):** Der Vergleich von Weststrukturen: Gemeinsamkeiten und Unterschiede

**Dörner, D. & Schaub, H. (Bamberg):** Abhängigkeiten und Folgen: Über die Unterschiede in der Einschätzung der Bedeutsamkeit von Ereignissen in Ost und West

**Klein, R. & Schmuck, P. (Berlin):** Das Verständnis politischer Begriffe im Vergleich USA-Polen und BRD-DDR


---

**Starker, U. (Bamberg):** Vergleichende Analyse der Begründung  
ästhetischer Urteile

**Strohschneider, S. (Bamberg):** Vom doofen Wessi und schlauen Ossi - und  
umgekehrt: Intelligenzunterschiede und strategische Unterschiede beim  
Umgang mit einem komplexen Problem



# MIT DER SPARKASSE HABEN SIE GUTE KARTEN

Weil das Geldverdienen schon schwer genug ist, sollten Sie es sich beim Ausgeben etwas bequemer machen. Und dafür haben Sie bei Ihrer Sparkasse hervorragende Karten: Da gibt es die  CARD und die ec-Karte, die weltberühmte EUROCARD und natürlich die besonders wertvolle EUROCARD GOLD.

Ob Sie rund um die Welt verreisen und per Unterschrift bezahlen wollen, europaweit oder zu Hause Bargeld vom ec-Geldautomaten holen

möchten – mit den Karten der Sparkasse sind Sie so frei.

Und diese Freiheit sollten Sie nutzen. Damit Sie täglich beweglich sind, schneller und aktueller über Einkäufe entscheiden können und für alle Fälle immer über genügend Reserven verfügen.

Lassen Sie sich einfach bei uns beraten. Das ist der beste Weg zu guten Karten!

wenn's um Geld geht –

**Stadtsparkasse**





- Ackermann, H.26  
Albert, D.30  
Armbruster, Th. 38  
Arnscheid, R.25  
Asbeck, J.38  
Aschersleben, G.41  
  
Badke-Schaub, P. 46  
Baecker, J.20  
Bakker, E. M.33  
Balke, S.18  
Baltissen, R. 16,17  
Bamberger, K.41  
Bartmann, A.35  
Bathelt, A. 46  
Baumann, S.24  
Beauducel, A.28  
Beckmann, J. 17  
Bergemann, N.29  
Beyer, R.26  
Biegelmann, U. E.23  
Biller, B.29  
Birbaumer N. 26  
Bläser, S.16  
Bless, H.19,29  
Blischke, K.39  
Boesken, S.37  
Borel, H.15  
Bossong, B.12  
Boucsein, W.16,24  
Böhm, Chr.19  
Böhm, G.44  
Bölte, J.26  
Brosius, H.-B.46  
Brunstein, J. C.18  
Brück, K.40  
Brückner, S.29  
  
Buchner, A.26,31  
Buerschaper, C.46  
Bürgy, R.23  
  
Calabrese, P.36,37  
Cavonius, C. R.24,29  
Classen, W.37  
Coenen, A.40  
Collet, W.34  
Csizy, B.30  
  
Daum, I.26  
de Jong, P. J.23  
Debus, G.13,34  
Dehn, D.38  
Delius, J. D.31  
Deters-Brüggemann, H. 25  
Dibbelt, S.13  
Diehl, M.25  
Diener, H. C.31,63  
Dietrich, H.29  
Dörner, D.46  
Dörr, G.34,45  
Draisma, St.33  
Drews, E.18,26  
Droppelmann-Leder, E.22  
Drühe-Wienholt, C.-M. 36  
Dubrowsky, A.34,46  
Düsch, E.22  
  
Eckert, P.41  
Eckes, Th.25  
Ehrenstein, W.H.29  
Eichstaedt, J.24  
Eimer, M.28,40  
Eller, F.38

- Ellesat, M.44  
Enck, P.40  
Engel, R.15  
Engelkamp, J. 23,35  
Erb, H. P.29  
Erdfelder, E. 38  
Erdmann, G.15,24  
Erzmoneit, I.29  
Esselmann, U. 42  
Ewert, O.30  
  
Fabianek, D. 16  
Fiedler, K.19,38,46  
Fimm, B.37  
Finger, Th.40  
Fischer, K.45  
Fischer, V.34  
Förster, J.35  
Försterling, F.44  
Frank, D.31  
Frensch, P. A.28,30  
Frie, L.33  
Friedrich, M.18  
Fuchs, H.19  
Fuhrmann, A.22  
Funke, J.31  
  
Galley, N.30  
Gawlik, B.45  
Gaßner, H.-P.45  
Gänsicke, M.24  
Geary, D.C.30  
Gehlen, W.36  
Gehm, Th.44  
Gelau, Ch.35  
Georgi, R.40  
Gigerenzer, G.38,46  
  
Giordano, M. 30  
Giraud, M. D.29  
Giray, M.28  
Glanzmann, P. G.29  
Goebel, R. 13,18  
Gold, A.14  
Goschke, Th.27  
Goyk, R.18  
Grabitz, H.-J.16,17  
Grass, A.24  
Greif, S.22,31  
Gresch, H.36  
Gruber, H.14  
Grundmann, M. 38  
Guthke, Th. 26  
Güntürkün, O.15,27,30  
  
Haag, C.15  
Haakert, O. 30  
Hagemeister, C.14  
Hagen, B.30  
Hager, W.14  
Hamada, J.29  
Hamborg, K. C.31  
Hamm, A.23  
Hammerl, M.16,17  
Hampel, P.24  
Hartje, W.16  
Hartmann, B.30  
Hascher, T.45  
Hasselhorn, M.14  
Haupts, M.36  
Hänsgen, K.-D.37  
Hänze, M.23  
Hecht, H.28  
Heil, M.13

- Hejj, A.19  
Held, Th.29  
Hell, W.38,45,46  
Heller, D.13,19,22,26,28  
Hellmann, A.20  
Hennig, J.40  
Henninghausen, E. 13  
Henss, R.18  
Hertwig, R.38  
Heuer, U.18  
Heumüller, J.13  
Heydemann, M.35  
Heyden, M.14  
Hofer, D.30  
Hoffmann, J.27  
Hoffrage, U.38,46  
Hogeboom, M. M.33  
Hohmann, S.15,18  
Holodynski, M.44  
Holz auf der Heide, B. 22  
Hommel, B.22  
Höge, H.15  
Höger, R.24  
Hörnig, R.14  
Hörster, W.27,30  
Huber, O.18,45  
Huckauf, A.28  
Hudson, R.20,27  
Hübner, G.25  
Hübner, R.13,22  
Hüppe, M.24,45  
  
Irtel, H.20  
  
Jacobs, A. M.13  
Janke, W.24  
Jäkel, U.13  
  
Jäncke, L.15,30  
Jescheniak, J.-D.26  
Jirasko, M.12,30  
Josephs, I.44  
  
Kadijk, M.R.30  
Kaiser, P.30  
Kalkofen, H.20  
Kallus, K. W.24  
Kalveram, K. Th.15,30  
Kauffmann, R.T.30  
Kaufhold, J.14  
Kayser, J.15  
Kazén, M.17  
Keidel, M.31,63  
Kemmelmeyer, M.16  
Kempe, V.26  
Kerres, A.12  
Kersting, M.28  
Kerwien, H.36  
Kessler, J.36  
Keuss, P. J. G.39  
Kirchhof, O.17  
Kirsch, P.16  
Kistinger, D.16  
Klauer, K. Ch.16,33,34  
Klein, R.34,46  
Kleinmann, M.44  
Kleinschmidt, H.17,35  
Klosterhalfen, S.17  
Klotz, W.41  
Knauff, M.14  
Knopf, M.14  
Koch, A.37  
Koch, R.42  
Kohlisch, O.22



- Kolodzie, St.30  
Konerding, U.19  
Köller, O.34  
Körndle, H.39  
Krajewski, C.37  
Krampen, M.15  
Krause, B.35  
Krauth, J.16  
Kriependorf, P.12  
Kristandl, K.12,30  
Krug, St.40  
Krummenacher, J.19  
Krumpholz, D.12  
Krüskemper, G.40  
Kuda, M.24  
Kugler, J.40  
Kuhl, J.13,17,22  
Kupfer, D.25  
Kurp, C.12  
  
Lachnit, H.17,35  
Landwehr, K.20  
Laschefski, U.40  
Laska, M.20,27  
Lausberg, G.37  
Lazarus-Mainka, G.12  
Leder, H.45  
Liebler, A.25  
Ließ, J.36,37  
Linz, L.24  
Lohaus, D.35  
Loosch, E.39  
Looser, W.30  
Lugt-Tappeser, H.12  
Lustig-Olthuis, B.20  
Lübke, H.-J.40  
Lücke, S.22  
  
Macho, S.18  
Markowitsch, H. J.36,37  
Marks, F.19  
Martin, L. L.17  
Martin, M.30  
Mattenklott, A.45  
Matthies, E.20  
May, M.29  
Mayerhofer, G.12,30  
Mecklenbräuker, S.27  
Meinhardt, G.25  
Meixner, H.22  
Melsbach, G.27  
Menning-Heinemann, R.45  
Merckelbach, H.23  
Metker, Th.36  
Meyer, H. A.23  
Miethke, K.12  
Mollon, J. D.24  
Moore, C.15  
Moosbrugger, H.14,31  
Möges, P.12  
Mulder, Th.37,39  
Muris, P.24,30  
Musial, F.40  
Müller, A.15,18,24,29  
Müller, B.28  
Müller, F.24  
Müller, H.39  
Müller, M.24,29,41  
Müller, M. J.40  
  
Narciss, S.39  
Nattkemper, D.28  
Nazir, T.28  
Neidhardt, E.35

- Netter, P.40  
Neudecker, B. 24  
Neumann, O. 41,42  
Neun, M.14  
Nickel, E.44  
Nickel, St.38  
Niepel, M.41  
Nierobisch, A.38  
  
Oberauer, K. 28  
Olschner, S.18  
Ortlieb, S.22  
Osman, A.15  
  
Perrig, W.26,27  
Peruch, P.29  
Pfeiffer, T.34  
Pfister, H.-R.45  
Pinnow, M.27  
Pohl, R. F.45  
Pohlmann, S.36  
Popp, M. M.29  
Popp, O.39  
Preußler, W.14  
Prinz, W.28  
Prose, F.25  
Putz-Osterloh, W.33  
Putzich, C.22  
  
Radach, R. 26  
Raeithel, A. 12  
Rammsayer, Th.37  
Rapp, R.30  
Rauh, R.14  
Reiffenrath, D.13,35  
Reimer, T.34  
Reimund, W.15  
  
Remlinger, I.44  
Renkl, A.14  
Renner, G. 36  
Rickheit, G.26  
Riemann, D. 30  
Ringelstein, B.16  
Rode, C.15  
Rodewald, S.35  
Rohmann, E.12  
Rosenfeldt, B.37  
Rouw, R.33  
Roßnagel, Ch.28  
Röhrkohl, N.16  
Rösler, F.13,40  
Rudolph, U.19  
Ruschen, A. 14  
  
Sammer, G.30  
Savelsbergh, G. J. P.39  
Savoyant, A.29  
Schaub, H.46  
Schäffer, R.28  
Scheffler, P. H.20  
Schellhas, B.12  
Schiffmann, R.25  
Schinauer, T.28  
Schirmer, F.24  
Schmidt, C.35  
Schmidt, R.35  
Schmidt-Atzert, L. 14  
Schmitt, L.31  
Schmitt, M.19  
Schmitz, N.40  
Schmuck, P.34,46  
Schmuck, S.38  
Schneider, K.12,27,44

- Schneider, W. 14  
Schneider, W. X. 13  
Schoppek, W. 18  
Schorr, A. 16  
Schouten, M. 40  
Schönebeck, B. 35  
Schöttke, H. 37  
Schröger, E. 40  
Schubert, T. 33  
Schugens, M. M. 26  
Schulz, Th. 13, 22  
Schulz, U. 35, 36  
Schulze, H. H. 41  
Schumacher, S. 35, 38  
Schuster, Chr. 19  
Schürmann, M. 17  
Schützwohl, A. 44  
Schwanenflugel, P. 30  
Schwank, I. 31  
Schwarz, N. 29  
Schwarz, R. 12  
Schwarz, W. 13  
Sedlmeier, P. 38  
Seel, N. M. 45  
Siebeneick, S. 12  
Siemann, M. 31  
Siemer, M. 19  
Slusarek, M. 44  
Smit, D. 33  
Sodian, B. 46  
Sokolowski, K. 17  
Spijkers, W. 39  
Spring, H. 31  
Stahlberg, D. 38, 44  
Starker, U. 47  
Steckel, R. 12  
Stein, Ch. 34  
Steingrüber, H.-J. 17  
Steins, G. B. 25  
Stiensmeier-Pelster, J. 17, 18  
Stins, J. F. 33  
Stockhorst, U. 17  
Strack, M. 29, 31  
Strauß, B. 34  
Stroebe, W. 25  
Strohschneider, S. 34, 46, 47  
Strube, G. 14  
Stüven, A.-M. 22  
Suckfüll, M. 15  
Suhl, U. 25  
Sukovic, F. 31  
Sußmann, C. 28  
Süß, H.-M. 28  
Sydow, H. 16  
Szymkowiak, A. 39  
Tachmatzidis, K. 39  
Taheij, J. 34  
Tappe, T. 41  
Tisdale, T. 34  
Tränkle, U. 35, 36  
Tromp, E. 37  
Trudewind, C. 12  
Ulrich, R. 15  
Unrug, A. 40  
Unz, D. 41  
van de Voort, M. E. C. 26  
van Doorn, R. R. A. 39  
van Leeuwen, C. C. 33  
van Luijelaar, G. 40  
van Zuuren, F. J. 30



- Velden, M.40  
Verleger, R.13,22,29  
Verstijnen, I. M.33  
Victor, S.37  
Vollmeyer, R.33  
Vollrath, M.26  
von der Weth, R.34  
von Hecker, U.16  
Vonk, W.26  
Vorberg, D.13,41  
  
Wagner, M.15  
Waldmann, M. R.16  
Wallach, D.41  
Wallbott, H. G.44  
Walther, E.38  
Wascher, E.31  
Weber, A.14  
Weijers, H. G.27  
Weitenberg, N.33  
Westhoff, K.14  
Westzaan, P.39  
Wettler, M.30  
Weyers, P.24  
Wicklund, R. A.25  
Wieland, R. 19  
Wieland-Eckelmann, R. 12  
Wiemer, J.39  
Wiesner, M.20  
Wilhelm, H.31,63  
Wilhelm, O.16  
  
Willmes, K.16  
Willutzki, U.12  
Wilm, A.38  
Winkelmann, M. 17  
Wintermantel, M. 28  
Wippich, W.26,27  
Woerner, W.16  
Wohlschläger, A.15  
Wolff, R.13  
Wolfradt, U.44  
Wolter, J.17  
Wölk, Ch.40  
Wölk, Chr.40  
Wrobel, H.26  
Wüst, B.12  
  
Xia, L.30  
  
Yaguez, L.31,63  
Yuan, J.-Ch.19  
  
Ziefle, M.19,22  
Ziegler, A.14,34  
Zimmer, H. D.23,35  
Zimmermann, P.37  
Zunker, G.31  
Zwingmann, Ch.31  
Zwitserlood, P.26

## Austellende und inserierende Firmen und Verlage

---

### Ausstellende Firmen und Verlage

Apparatezentrum Göttingen, Dr. C.J.  
Hogrefe, Göttingen  
Buchhandlung Dieter zur Heide, Osnabrück, gemeinsam mit:  
Westdeutscher Verlag GmbH, Wiesbaden  
Verlag für Psychologie, Dr. C.J. Hogrefe, Göttingen  
med-Natic GmbH, München  
Pablitos Software, Graz  
PAR-Elektronik GmbH, Berlin  
Roderer Verlag, Regensburg  
Springer-Verlag GmbH, Heidelberg  
ZAK GmbH, Simbach/Inn

### Inserierende Firmen und Verlage

Apparatezentrum Göttingen, Dr. C.J.  
Hogrefe, Göttingen  
Buchhandlung Dieter zur Heide  
Huber Verlag, Bern  
Industrial Acoustics Company GmbH  
PAR-Elektronik  
Stadtsparkasse Osnabrück  
Springer-Verlag GmbH, Heidelberg  
Verlag für Psychologie, Dr. C.J. Hogrefe, Göttingen  
ZAK GmbH, Simbach/Inn



# Innenstadt Osnabrück

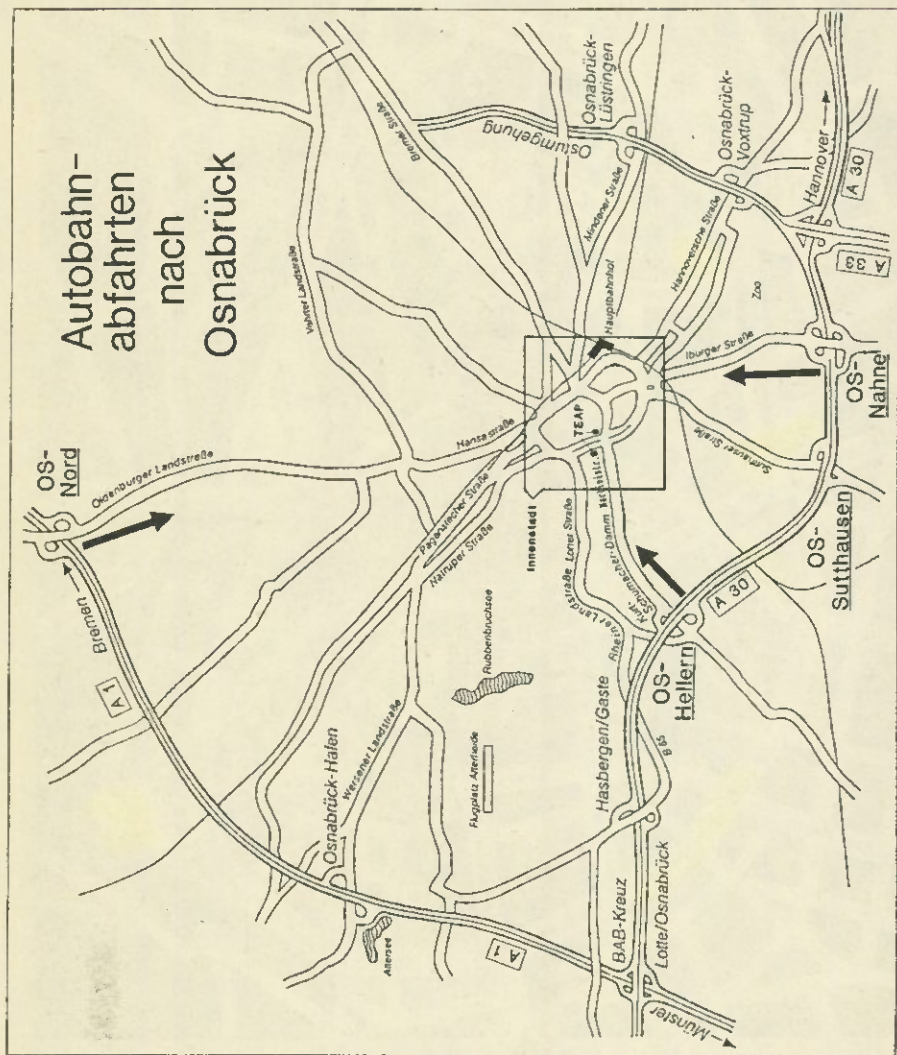


- 1 TEAP-Büro  
Heger-Tor-Wall 12
- 2 Tagungsgebäude  
Heger-Tor-Wall 14

- 3 Schloßgartencafe'  
in der Stadthalle
- 4 Rathaus  
am Markt

- 5 Lagerhalle  
Rolandsmauer 26





## Notizen

---







## Neuerscheinungen bei Hogrefe



### Trennungs- und Scheidungsberatung

*Grundlagen – Konzepte – Angebote*

von Prof. Dr. ERICH WITTE,  
Dipl.-Psych. ISOLDE KESTEN  
und Dipl.-Psych. JAN SIBBERT, alle Hamburg

1992, ca. 320 Seiten, ca. DM 68,-  
ISBN 3-87844-024-3

### Expertenkönnen

von Prof. Dr. WINFRIED HACKER, Dresden

1992, ca. 160 Seiten, ca. DM 42,-  
ISBN 3-87844-064-2

### Jenseits von Experiment und Quasi-Experiment

*Zur Struktur psychologischer Versuche  
und zur Ableitung von Vorhersagen*

von PD Dr. WILLI HAGER, Göttingen

1992, XIV/442 Seiten, ca. DM 78,-  
ISBN 3-8017-0607-9

### Kognition, Emotion und psychische Beanspruchung

*Theoretische und empirische Studien  
zu informationsverarbeitenden Tätigkeiten*

von Prof. Dr. RAINER WIELAND-ECKELMANN,  
Bamberg

1992, ca. 400 Seiten, ca. DM 68,-  
ISBN 3-8017-0472-6

### Gezügeltes Essen und Störbarkeit des Essverhaltens

von Dr. JOACHIM WESTENHÖFER, Göttingen

1992, VI/286 Seiten, ca. DM 58,-  
ISBN 3-8017-0609-5

### Volition and Personality

*Action- and State-Oriented Modes of Control*

von Prof. Dr. JULIUS KUHL, Osnabrück,  
und PD Dr. JÜRGEN BECKMANN, München

1992, approx. 400 pages, approx. DM 88,-  
ISBN 3-8017-0338-X and 0-88937-029-X

### Neuropsychologie des Gedächtnisses

von Prof. Dr. HANS J. MARKOWITSCH, Bielefeld

1992, ca. 350 Seiten, ca. DM 68,-  
ISBN 3-8017-0629-X

### Familienbeziehungen

*Eltern und Kinder in der Entwicklung  
Ein Lehrbuch*

von Prof. Dr. MANFRED HOFER,  
Dipl.-Psych. ELKE KLEIN-ALLERMANN und  
Dr. PETER NOACK, alle Mannheim

1992, ca. 300 Seiten, ca. DM 48,-  
ISBN 3-8017-0460-2

### Psychophysiologische Risikofaktoren bei Herz-/Kreislaufkrankungen

*Grundlagen und Therapie*

hrsg. von Dr. MATTHIAS M. MÜLLER, Konstanz

1992, ca. 250 Seiten, ca. DM 68,-  
ISBN 3-8017-0624-9

### Selbstvertrauen und schulische Leistungen

von PD Dr. ANDREAS HELMKE, München

1992, ca. 250 Seiten, ca. DM 58,-  
ISBN 3-8017-0608-1

### Lern- und Denkstrategien

*Analyse und Intervention*

hrsg. von Prof. Dr. HEINZ MANDL, München,  
und Dipl.-Psych. HELMUT F. FRIEDRICH, Tübingen

1992, ca. 280 Seiten, ca. DM 68,-  
ISBN 3-8017-0462-9

### Wandel der Familie

*(Münchener Universitätsschriften  
Psychologie und Pädagogik)*

von Prof. Dr. KLAUS A. SCHNEEWIND, und  
Prof. Dr. LUTZ VON ROSENSTIEL, beide München

1992, ca. 140 Seiten, ca. DM 38,-  
ISBN 3-8017-0465-3

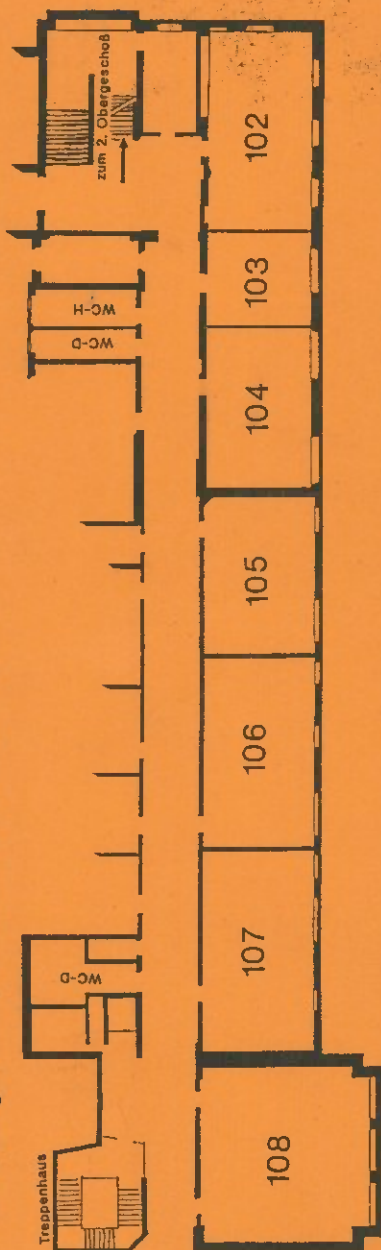
**Hogrefe · Verlag für Psychologie  
Göttingen · Toronto · Zürich**



# Raumplan des Tagungsgebäudes (Heger-Tor-Wall 14)

## 1. Obergeschoß

Die Poster-Ausstellung befindet sich im 2. Obergeschoß in Raum 215 (über Raum 108)



## Erdgeschoß

